

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



Sektion Hohe Winde
Clubnachrichten 123-2-2009

kletterhallelaufen.ch
sac-sektion hohe winde



Ihre Aluhälfte



 **ALUMINIUM
LAUFEN AG**

Industriestrasse 5
CH-4253 Liesberg

T. +41 61 775 22 22
www.alu-laufen.ch

Carrosserie
Optisches Tuning
Drücktech und Spot-Repair
Beschriftungen
Abschlepp- und Pannendienst Tag und Nacht

 **SCHNEIDER AG**

C a r r o s s e r i e | G a r a g e

Carrosserie SCHNEIDER AG
Industriezone Ried 17
4222 Zwingen
www.carrosserie-schneider.ch

Garage SCHNEIDER GmbH
Abschlepp- und Pannendienst
Industriezone Ried 17
4222 Zwingen

061 765 55 55

Einladung

Frühjahrs-Sektionsversammlung Freitag, 3. April 2009, 19.30 Uhr

in der Klosterschenke / Saal «Refektorium»

Kloster Dornach

mit einem Vortrag von Anton Bieri
zur Geschichte des Klosters Dornach.
Das Kloster Dornach ist bequem mit den
öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen:
Mit der S 3 von Laufen und Basel;
Tramlinie 10 von Rodersdorf-Basel
sowie mit den Buslinien 64, 65, 66 und 67
(siehe Hinweis unten)

Voranzeige

Kultureller Anlass:

Führung durch die „Eremitage“

in Arlesheim (englischer. Garten,
Einsiedelei und Schloss Birseck)

Donnerstag, 26. März 2008

14.00 Uhr Domplatz Arlesheim.
Anmeldung bis zum 20. März 2009
an Peter Imhof, Telefon 061 721 18 43

Inhalt

Touren und Anlässe	3–12
Donnerstagsklettern	12
Alpinausbildung / Grundkurs Klettern	13
Protokoll Generalversammlung.....	15
Worte des neuen Sektionspräsidenten	23
Tourenberichte	25–47
Silvester-Wanderung	25
Senioren: Zwingen–Schloss Thierstein	25
Bergwanderung Wissigstock	29
Feldbergwanderung	33
Auf den Spuren der Walser	34
Geburtstage	47+48
Mitgliederbewegung	49
Bewertungen für Bergtouren	51
Hüttenwartliste Cabane Raimeux	51
Termine Clubnachrichten	51
Adressenverzeichnis	52

Beilagen: «Wir sind dabei» und «1. Geburtstag»
Titelbild «Kletterhalle Laufen» Foto Reiner Lenk



Frühjahrs-Sektionsversammlung

Freitag, 3. April 2009, 19.30 Uhr

Klosterschenke, Refektorium Kloster Dornach

Das Kloster Dornach – einst Sitz der Kapuziner im Birseck – war während über 330 Jahren ein religiöses und seelsorgerisches Zentrum der Nordwestschweiz. Seit 1996 führt die «Stiftung Kloster Dornach» das Kloster. Die Franziskanische Tradition soll in zeitgemässer Form auf – und fortleben. Das Kloster soll als ökumenisches, soziales Zentrum eine Begegnungsstätte für Menschen sein, die in der kulturell und wirtschaftlich pulsierenden Region Basel wohnen oder auf Besuch weilen. Körper Geist und Seele können sich in einem offenen Haus erholen. Kulturelle, soziale und spirituelle Anlässe bereichern den Aufenthalt in den alten Gemäuern. Herr Anton Bieri, ein sehr guter Kenner der Klostersgeschichte, wird uns an diesem Abend in seiner eigenen Art noch mehr Interessantes zum Kloster erzählen können. www.klosterdornach.ch



Engagement verbindet

Auf Gemeinsinn, persönlichen Einsatz und Verantwortung kommt es an. Wir unterstützen soziale Aktivitäten und Projekte, weil uns die Menschen der Region am Herzen liegen.

Wir sind für Sie da.

Hauptsitze

Delémont, Tel. 032 421 96 96

Laufen, Tel. 061 765 53 33

Filialen

Bassecourt

Breitenbach

Delémont Altstadt

Liesberg

Moutier

Porrentruy

Reinach BL

Saignelégier

Tavannes

Zwingen

www.bjl.clientis.ch



Clientis
Bank Jura Laufen

März 2009

Datum	Tour/Anlass / Anzahl Teilnehmer / Anmeldung bis	Tourenleiter	Tourenbesprechung	Bew. / h
Do. 26. 3.	Kultureller Anlass: Führung durch die „Eremitage“ in Arlesheim (engl. Garten, Einsiedelei und Schloss Birseck). Besammlung 14:00 Uhr Domplatz Arlesheim. An.b. 20. März	Peter Imhof 061 721 18 43	Beschränkte Teilnehmerzahl. Anmeldungen nach Eingangsdatum berücksichtigt.	–
NEU! Sa./So. 28. / 29. 3.	Skitour Mont Vélán (3731). Von Bourg–St–Pierre in 3 h in die Cabane du Vélán CAS (2642). Glacier de Tseudet–Col de la Couille–Glacier de Valsorey–Mont Vélán. Abfahrt gleiche Route. LK 1345 Orsières, 1346 Chanrion, 1365 Gd.St.Bernard, 1366 Mont Vélán ; Az.Tn. 6; An.b. 12. März	Erwin Lack 061 971 49 88 079 769 89 79	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	WS+ a $\Delta h \pm 1200m$ 3 h 5–6 h 3 h
Sa./So. 28. / 29. 3.	Skitour Gross Ruchen (3138) Sa: Anreise nach Unterschächen (995) So: Alp Brunni–Ruch Chälen–Gross Ruchen. Abfahrt gleiche Route. LK 1192 Schächental Az.Tn. 6; An.b. 7. März. Sehr lange, anstrengende und imposante Skitour!	Heiri Ming 061 741 13 13 079 423 52 49 heiri.ming @vtxmail.ch	Do. 26. März, 20:00 Uhr im Rest. Rössli, Laufen	ZS+ sa 7 h + 2 h $\Delta h \pm 2140m$

April 2009

Datum	Tour/Anlass / Anzahl Teilnehmer / Anmeldung bis	Tourenleiter	Tourenbesprechung	Bew. / h
Fr. 3. 4. 19.30 Uhr	Frühjahrs-Sektionsversammlung im Kloster Dornach mit einem Vortrag von Anton Bieri über die Geschichte des Klosters	Vorstand Reiner Lenk	–	–
Sa. 4. 4.	Skitour Lötschenlücke (3178) Route: Jungfrau-joch (3460)–Jungfrauirm–Konkordiaplatz (2740)–Lötschenlücke (3178). Langgletscher–Blatten (1530) LK 1249 Finsteraarhorn, 1268 Lötschental, 1269 Aletschgletscher, 264S. Az.Tn. 6; An.b. Mo. 30. 3.	Fritz Moser 079 435 44 47 Tour in hochalpiner Umgebung.	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	L+ 6–7 h $\Delta h +440m$ $\Delta h -2360m$ ◆
So. 5. 4.	KiBe / JO Klettergarten Klewenalp	Rolf Zimmerli 061 761 85 39	Nach spez. Mitt. an die Angemeldeten	3c – 5c ◆
Mi. 8. 4.	Senioren-Wanderung «Leimental»: Ettingen–Hofstetter Chöpfli–Radmer–Rotberg–Metzerlen (ME)–Leymen; Distanz 16 km, Aufstieg 600 m, Abstieg 650 m, Treffpunkt Bahnhof Ettingen 07:45 Uhr; An. b. 3. 4.	Othmar Thüring 061 721 24 64	Spezialprogramm Seniorenwandern	4½ h
Do. – Sa. 9. – 11. 4.	Vorösterliche Skitouren: Pigne d'Arolla (3796) und L'Evêque (3716); Do: Von Arolla (2067) oder Skilift Fontanessa (2470) zum Pas de Chèvres (2855) und zur Cab. des Dix (2928). Fr: Pigne d'Arolla (3796) und Abfahrt zur Cab. des Vignettes (3160). Sa: Besteigung der L'Evêque (3716). Abfahrt/Aufstieg über den Col de L' Evêque (3392)–Col Collon. Abfahrt nach Arolla. LK 1347 Matterh. 1346 Chanrion, 283S Arolla; Az.Tn. 6, An.b. 31. März.	Erwin Lack 061 971 49 88 079 769 89 79 elack@vtxmail.ch Albert Braun 061 421 20 29	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	WS 2½ h ZS 3 +2 h ZS 3½ h + 2 h + 2 h

Datum	Tour/Anlass / Anzahl Teilnehmer / Anmeldung bis	Tourenleiter	Tourenbesprechung	Bew. / h
Mo. – Fr. 13. – 17. 4.	Skitourenwoche Bündner Haute Route: Skitourenwoche Bündnerland Unterkunft im Hotel Bergalga in 7447 Avers Juppa. Anreise Ostermontag mit Öv. Vorge- sehene Touren Mo.–Fr.: Piz Piot, Piz Surpa- ré, Mazzaspitz, P. Platta, Bergalga Wissberg, Grosshorn; Az.Tn. 6; An.b. Mo. 2. März	Meinrad Schmidlin 061 761 17 89 061 415 46 79 Bergführerin Rita Christen	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	WS – ZS–a Tages- etappen von 4–6 h F, ◆
So. – Di. 19. – 21. 4.	Ski-Hochtour Gran Paradiso (4061) La Tresenta (3609) So: Fahrt nach Aosta. Rifugio Chabod (2750) Mo: Gran Paradiso. Abfahrt zum Rifugio Emanuele (2730) Di: Aufstieg La Tresenta. Abfahrt nach Pont. LK Gran Paradiso; Az.Tn. 6; An.b. 30 März	Heiri Ming 061 741 13 13 079 423 52 49 heiri.ming @vtxmail.ch	Do. 16. April 20:00 Uhr im Rest. Rössli, Laufen	ZS+ a 3 h 4 +2 h 3½ +2 h
Do. 23. 4.	Senioren-Wanderung «Quer durch Dorneck» Gempfen–Hochwald–Hobelrank–Büren– St. Pantaleon–Nuglar (ME Restaurant Rebstock)–Sichtern–Liestal; Treffpunkt 07:50 Uhr Bahnhof Dornach; Distanz 15 km; Aufstieg 380 m, Abstieg 730 m; An.b. 20. 4.	Hans-Rudolf Huber 061 481 37 56	Spezialprogramm Seniorenwandern	2¼ +1 h
Sa. 25. 4.	Grundkurs I Klettern Vermittlung und Üben folgender Grundlagen: Knoten, Seilhandhabung, Klettern, Abseilen, Sichern. Je nach Fortschritt Klettern ver- schiedener, einfacher Routen. Material kann leihweise zur Verfügung gestellt werden. Ort: Egerkinger Platte. Besammlung um 13:30 Uhr am Fuss der Platte Koord. 625.300/241.000. Dauer: bis 18 Uhr. An. b. Do. 23. 4. erwünscht. Siehe Grundkurs Klettern I-II in diesen Clubnachrichten! FaBe / KiBe / JO	Erwin Lack 061 971 49 88 079 769 89 79 elack@vtxmail.ch Marcel Mischler 061 741 11 38 Ivan Saner 079 699 33 03 ivan.saner@ambonet.ch	Weitere Auskünfte telefonisch	II – III+ ◆
So. 26. 4.	Rallye Jurassien, organisiert durch die Sektion Prévôtoise. An. b. Sa. 18. 4.	Hans Frey 061 781 22 61 hama.frey@ bluewin.ch	Die Angemeldeten erhalten genauere Informationen	◆
So. 26. 4.	FaBe / KiBe / JO Klettergarten Oberdörfer Klus An.b. 22. 4.	Rolf Zimmerli 061 761 85 39	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	Kinder ab 6 Jahren 4b – 4c
Do. 30. 4.	Beginn Donnerstags-Klettern Bärenfels, Treffpunkt Schloss Angenstein oder am Fuss der Felsen	Kurt Hänler 079 646 23 17 M. Mischler 061 741 11 38	Tel. Anmeldung obligatorisch. Siehe Spezialtext in diesen CN (Seite 12)	◆

Nicht vergessen! Tourenvorschläge für das Jahr 2010 im September einreichen!

Mai 2009

Datum	Tour/Anlass / Anzahl Teilnehmer / Anmeldung bis	Tourenleiter	Tourenbesprechung	Bew. / h
Sa. 2. 5.	Grundkurs II Klettern Wie Grundkurs I vom 25. 4. Ort: Arête du Raimeux nördl. Moutier. Besammlung: 9 Uhr Amtshausparkplatz Laufen oder 10 Uhr am Fuss der grossen Platte, Koord. 595.600/238.000 Dauer: bis 18 Uhr. LK 1106, Moutier; An.b. Do 30. 4. Siehe Grundkurs Klettern I-II in diesen Clubnachrichten! FaBe / KiBe / JO	Erwin Lack 061 971 49 88 079 769 89 79 elack@vtxmail.ch Kurt Häner 079 646 23 17 Ivan Saner 079 699 33 03 ivan.saner@ambonet.ch	Weitere Auskünfte telefonisch	3a – 4c ◆
So. 3. 5.	Skitour Wildstrubel (3244) Engstligenalp (1964)–Strubeljoch (3092)– Mittlerer Gipfel; LK1267 Gemmi, 263S Az.Tn. 6; An.b. 30. April	Fritz Moser 062 391 17 52 079 435 44 47	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	WS+ 4–5 h + 2 h ◆
Do. 7. 5.	Senioren-Wanderung «Wisenberg»: Rünenberg–Bad Ramsach (ME)–Wisenberg– Läufelfingen; Abfahrt Laufen 07:56 Uhr; Distanz 12 km; Aufstieg 600 m; Abstieg 530 m; An. b. 27. April	Peter Schnell 061 761 55 94	Spezialprogramm Seniorenwandern	4 h
Do. 7. 5.	Donnerstags-Klettern: Hofstetter Chöpfli. Treffpunkt Tramstation Flüh, Parkplatz oder am Fuss der Elsässerwand.	Kurt Häner 079 646 23 17 M. Mischler 061 741 11 38	Tel. Anmeldung obligatorisch. Siehe spez. Text in diesen CN!	◆
Sa. 9. 5. vorverlegt vom 16. 5.	Vogesen-Bergwanderung Grand Ballon (1424); Route: Willer-sur-Thur (370)– Ferne Ballon (1112)–Grand Ballon (1424)– Haberkopf (872)–St-Amarin (400); LK 3619 OT Grand Ballon, 3620 ET Thann; Az.Tn. 15; An.b. Sa. 2. 5.	Reiner Lenk 061 751 21 46 079 659 07 47	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	T2 Δh ± 1050m 20 km ◆
Sa./So. 9. – 10. 5.	FaBe / KiBe / JO / SAC: Nacht-Wanderung Grellingen–Blauenpass–Challhöchi– Rämelturm–Wolschwiller mit anschliessendem Morgenessen; LK 1066 Rodersdorf, 2505 Basel und Umgebung; Az.Tn. 15; An.b. 19. 4.	Paul Stöckli 079 303 31 06 0033 389 07 31 64	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	T2/ Δh + 850, Δh -725 20 km 6 – 7 h
Do. 14. 5.	Donnerstags-Klettern: Pelzli, Treffpunkt Basler Mätteli.	Kurt Häner 079 646 23 17 M. Mischler 061 741 11 38	Tel. Anmeldung obligatorisch. Siehe spez. Text in diesen CN!	◆
Fr. – So. 15.–17. 5.	AGLAT Gewerbeausstellung bei der Kletter- halle Laufen. Plauschklettern und Kletterwett- kampf in der Kletterhalle. Stand mit Verpfle- gungsmöglichkeit; FaBe / KiBe / JO / SAC	KH-Betriebs- kommission Heiri Ming 061 741 13 13	Helferinnen und Helfer gesucht!	–
Sa. 16. 5.	Vogesen-Bergwanderung jetzt am 9. 5.	Reiner Lenk	–	–
Do. 21. 5.	Auffahrt: Trainingstour Chasseral (1607) Villeret (740)–Combe Crède–Hotel (1548)– Nods (885)–La Neuveville. Heimreise, LK 1125 Le Chasseral; An.b. Mo. 18. 5.	Paul Stöckli 079 303 31 06 0033 389 07 31 64	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	T3 4 – 5 h ◆

Schmidlin Forst

GmbH

Markus Schmidlin, Förster HFF
4243 Dittingen, Dorfstrasse 59
061 761 49 56 / 079 216 39 60

Forstliche Arbeiten
Gartenholzerei
Brennholz/Finnenkerzen

—
Brunnenträge
Tische und Bänke
Weihnachtsbäume



BÄCKEREI SHOP BISTRO

4208 NUNNINGEN TEL. 061 791 14 30
FAX 061 791 14 31

BÄCKEREI & SHOP

4227 BÜSSERACH TEL. 061 761 13 09
FAX 061 761 38 65



Restaurant Bahnhof

gemütlich und vielseitig



Ihr Restaurant für alle privaten
und geschäftlichen Anlässe:
– warme und kalte Küche bis 23.00 Uhr
– geschlossenes Säli für ca. 50 Personen
– genügend Parkplätze (auch für LKW)
– Gartenwirtschaft

Bea und Jacky Camenzind
4222 Zwingen

Telefon 061 761 60 31

Fax 061 761 23 41

E-Mail: bahnhoefli-zwingen@hispeed.ch

Samstag Ruhetag

BODENBELÄGE IMHOF

4242 LAUFEN
Viehmarktgasse 45
061 761 80 48 / 079 768 86 41
E-Mail: laufen@bodenimhof.ch

BODENBELÄGE
INNENDEKORATION

Parket
Laminat
Linoleum
Teppich

Vorhänge
Bettkann
Polsterarbeiten

Datum	Tour/Anlass / Anzahl Teilnehmer / Anmeldung bis	Tourenleiter	Tourenbesprechung	Bew. / h
Do. 21. 5.	Auffahrt: Donnerstagsklettern: Bärenfels, Treffpunkt Schloss Angenstein oder am Fuss der Felsen	Kurt Häner 079 646 23 17 M. Mischler 061 741 11 38	Tel. Anmeldung obligatorisch. Siehe spez. Text in diesen CN!	◆
Sa. 23. 5	KiBe / JO Klettersteig Schwarzhorn bei Grindelwald. Talfahrt mit Trotti	Etienne Berner 076 321 48 44	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	Δh ± 1000m
So. 24. 5.	Klettern Grosser Mythen (1899) durch die W-Wand (Wyss Wändli)–Mythenmatt–Gipfelkopf S-Grat; LK 1152 Ibergereg; Az.Tn. 6; An.b. Do. 14. Mai. Der landschaftlich eindrucksvolle Aufstieg ist eine gemischte Berg-Klettertour. Kiosk auf dem Gipfel. Normalabstieg. KiBe / JO / SAC	Erwin Lack 061 971 49 88 079 769 89 79 elack@vtxmail.ch	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	3a – 4a 5 + 2 h
Do. 28. 5.	Senioren-Wanderung «Flugplatz Schupfart»: Anwil–Buschberg–Facedelle–Stillste–Schupfart-Flugplatz (ME)–Obermumpf–Mumpferfluh–Mumpf Bahnhof; Distanz 14,5 km, Aufstieg 400 m, Abstieg 600 m; Laufen ab 08:24 Uhr; An.b. 25. 5.	Kurt Emminger 061 751 19 56	Spezialprogramm Seniorenwandern	4¼ h
Do. 28. 5.	Donnerstags-Klettern: Tannenflue, Treffpunkt Passhöhe zwischen Dornach u. Hochwald od. am Fuss der Felsen. Anschliessend Picknick am Feuer.	Kurt Häner 079 646 23 17 M. Mischler 061 741 11 38	Tel. Anmeldung obligatorisch. Siehe spez. Text in diesen CN!	◆
Sa./So. 30. / 31. 5.	Entdeckungstour: Pfingstklettern Alpstein Sa: Brülisau–Hundsteinhütte SAC (1551). Klettern am Südpflättli und am Fähnligipfel (1896). So: Berg- und Klettertour Freiheit (2040) S-Wand. Vom Gipfel wunderbare Rundschau in den gesamten Alpstein. LK 115 Sántis Az.Tn. 6; An.b. 20. 5.	Erwin Lack 061 971 49 88	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	4a – 5b / T5 2¼ + 3–4 h 6 + 2½ h
Sa. – Mo. 30. 5.–1. 6.	KiBe / JO Klettern in Ponte Brolla. Übernachten und Verpflegung im Zelt.	Marie-Luce Knobel 079 660 75 17 Martin Meier	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	◆ auch für Fortgeschrittene

Juni 2009

Datum	Tour/Anlass / Anzahl Teilnehmer / Anmeldung bis	Tourenleiter	Tourenbesprechung	Bew. / h
Do. 4. 6.	Donnerstags-Klettern: Pelzli, Treffpunkt Basler Mätteli	Kurt Häner 079 646 23 17 M. Mischler	Tel. Anmeldung obligatorisch. Siehe spez. Text in CN!	◆
Do. – So. 4. – 7. 6.	Schluchten-Wanderung im Schwarzwald-Canyon. Sie führt durch den Naturpark Südschwarzwald von Stühlingen–Wutachschlucht–Schluchsee–St.Blasien–Hochflächen–Dachsberg–Todtmoos–durch's Weh-ratal nach Brenett DB. Tot. erlebnisreiche 118 km; Az.Tn. 12; An.b. Mo. 4. Mai. Ausführ. Programm auf unserer Website.	Robert Brodmann brosola@intergga.ch 061 721 26 50	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	T2 / za Tägliche Wanderzeiten ca. 6 h ◆

SCHWARZ + PARTNER AG

ELEKTRO + KOMMUNIKATIONSTECHNIK



Breitenbach / Laufen

061 789 90 00

www.schwarzpartner.ch info@schwarzpartner.ch

www.felixtransport.ch

FELIX

Ihr Partner für Transportlogistik!

- Stückgut-, Teil- und Komplettladungstransporte ganze Schweiz
- Gefahrguttransporte nach ADR
- Isotherm- und Kühlfahrzeuge für temperaturempfindliche Güter
- Lager und Umschlaglager
- Waschanlage für LKW und Lieferwagen



FELIX Transport AG • Zwingen • Arlesheim • Telefon 061 766 10 10 • Fax 061 766 10 00

Villiger

RADSPORT WUHR

Gary Fisher

Trek pro Shop Exklusiv **TREK**

Heinz Schmidlin, Baselstrasse 5, 4222 Zwingen, Tel 061 761 85 10, wuhr@tele2.ch

Datum	Tour/Anlass / Anzahl Teilnehmer / Anmeldung bis	Tourenleiter	Tourenbesprechung	Bew. / h
Sa./So. 6. / 7. 6.	Hochtour Gross Windgällen (3188) Bristen–Golzern–Windgällenhütte (2032) SAC. Von dort auf den Stäfelfirn und durch das markante Couloir in der E-Flanke auf den Gipfel. LK 1192 Schächental; Az.Tn. 6; An.b. Mi. 3. 6.	Erwin Lack 061 971 49 88 elack@vtxmail.ch	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	ZS 4 – 5 h
So. 7. 6.	Trainingstour Morgenberghorn (2249) Leissingen (570)–Morgenberghorn– Aeschried; LK 1228 Lauterbrunnen, 1227 Niesen; An.b. Do. 4. 6.	Marcel Mischler 061 741 11 38 061 765 65 21	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	$\Delta h + 1675$ $4\frac{1}{2} + 2\frac{1}{2} h$ ◆
Do. 11. 6.	Senioren-Wanderung «Hasenmatt»: Weissenstein–Hasenmatt–Althüsli (ME)– Gänsbrunnen (Variante zurück zum Weissen- stein; Aufstieg 410 m; Abstieg 950 m; Abfahrt Laufen 07:21 Uhr; An.b. 25. 5.	Walter Meyer 061 761 44 84	Spezialprogramm Seniorenwandern	$4\frac{1}{2} h$
Do. 11. 6.	Donnerstagsklettern: Tannenflue, Treffpunkt Passhöhe zwischen Dornach und Hochwald od. am Fuss der Felsen. Anschliessend Picknick am Feuer.	Kurt Häner 079 646 23 17 M. Mischler 061 741 11 38	Tel. Anmeldung obligatorisch. Siehe spez. Text in diesen CN (Seite 12)	–
Sa. 13. 6.	Trainingstour Niesen (2362) Route: Wimmis (ca. 700)–Im vorderen Ahorn–Niesen. Abstieg zu Fuss oder mit der Bahn nach Mülönen. LK 1227 Niesen; Az.Tn. 16; An.b. 6. Juni	Lisa Häner lisa.haener@bluewin.ch 079 785 07 03	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	$\Delta h \pm 1700$ T3 5 – 5½ h 3 – 3½ h ◆
Sa./So. 13. / 14. 6.	Sa: Klettersteig La Tour d'Äi So: Sportklettern im Klettergarten bei Leysin	Alexander Bader 079 420 96 19 Ivan Saner	–	Klettersteig: mittel, Klet- tern: 4b–6a
So. 14. 6.	Trainingstour Gehrihorn (2130) Sattelhorn (2376) Route: Kiental–Sessellift Ramslouene (1409)–Gehrihorn (2130)–Giesigrat– Sattelhorn (2376)–Undere Giesene Alp (1635)–Station Blausee–Mitholz (974). Rückreise über Frutigen. LK 1227 Niesen, 1228 Lauterbrunnen, 1247 Adalboden, 1248 Mürren; Az.Tn. 8; An.b. Do. 11. 6.	Erwin Lack 061 971 49 88 079 769 89 79 elack@vtxmail.ch	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	T3 / T4 6–7 h 3 km lange exponierte Gratwan- derung ◆
Do. 18. 6.	Donnerstags-Klettern: Gempfen, Schartenflue. Treffpunkt Gempfen bei den letzten Häusern Richtung Gempfenfluh.	Kurt Häner 079 646 23 17 M. Mischler 061 741 11 38	Tel. Anmeldung obligatorisch. Siehe spez. Text in den CN (Seite 12)	◆
Sa./So. 20. / 21. 6.	Bergwanderung Melchtal–Ärnigrat–Melchsee- Frut–Hochstollen–Mägisalp; LK 1190 Melchtal, 1210 Innertkirchen; Az.Tn. 8; An.b. 15. 4. Frühzeitige Anmeldung nötig wegen Übernachtungsmöglichkeit!	Paul Stöckli 079 303 31 06	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	T3 $\Delta h \pm 1600 m$ $\Delta h \pm 900 m$ 7–8 h / 4–5 h ◆
Sa. – Sa. 20. – 27. 6.	Senioren-Wanderwoche Saas Grund, im Hotel Moulin, Kosten ca. Fr. 575.– Az.Tn. 24; An.b. 14. 3. Details in sep. Programm Senioren.	Walter Meyer 061 761 44 84 Marcel Metzger	Spezialprogramm Seniorenwandern	◆

BDO

Treuhand und Immobilien
Wirtschaftsprüfung
Steuer- und Rechtsberatung
Unternehmensberatung und
Informatik



BDO Visura
Kompetente Unterstützung:
Ihre Bedürfnisse sind uns ein
Anliegen - Qualität auch.

BDO Visura Maiersackerweg 25 4242 Laufen Tel. 061 766 90 60 nw@bdo.ch



IG Klettern Basler Jura

Klettern natürlich –

Natürlich klettern!

www.igklettern-basel.ch



Josef Stark

Betonbohrungen – Wand- und Bodenfräsen

4222 Zwingen, Baselstrasse 26, Telefon und Fax 061 761 22 30



JBB Borer Getränke AG

4204 Himmelried

Telefon 061 741 13 87

HAUSLIEFERDIENST

Rampenverkauf

Biere – Weine – Mineralwasser – Säfte
Spirituosen – Festmobiliar

Datum	Tour/Anlass / Anzahl Teilnehmer / Anmeldung bis	Tourenleiter	Tourenbesprechung	Bew. / h
Do. 25. 6.	Donnerstags-Klettern: Raimeux Dalle des Gentianes / Dalle de Rebeuvellier (Dalle de la Verrerie). Treffpunkt 18:00 Amtshausparkplatz Laufen oder am Fuss der Felsen um 18:30.	Kurt Häner 079 646 23 17 M. Mischler 061 741 11 38	Tel. Anmeldung obligatorisch. Siehe spez. Text in diesen CN (Seite 12)	◆
Sa./So. 27. / 28. 6.	FaBe / KiBe / JO Plaisirklettern auf der Mettmenalp (GL) Plaisir Ost	Tobias Erzberger 076 482 35 03 tobias.erzberger@edubs.ch	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	1–3 Seil-längen 4b – 5c
Sa./So. 27. / 28. 6.	Bergtour Klein Windgällen (2986) Bristen-Golzern-Windgällenhütte SAC (2032). Von dort über den E-Grat und die Südflanke (Normalroute), LK 1192 Schächental Az.Tn. 8; An.b. Di. 23. 6.	Erwin Lack elack@vtxmail.ch 061 971 49 88	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	WS 3–4 h ◆
So.–Sa. 28. 6. – 4. 7.	JO-/ KiBe-Lager mit SAC-Sektion Baselland in der Maighelshütte	Rolf Zimmerli 061 761 85 39	–	◆
Mo.–Fr. 29. 6. – 3. 7.	Kletterlager Sportamt BL Früh anmelden, weil rasch ausgebucht	Roger Dolder 079 667 83 62	–	◆

Juli 2009

Datum	Tour/Anlass / Anzahl Teilnehmer / Anmeldung bis	Tourenleiter	Tourenbesprechung	Bew. / h
Do. 2. 7.	Donnerstags-Klettern: Raimeux: Arête spéciale. Treffpunkt 18:00 Amtshausparkplatz Laufen oder 18:30 bei SAC-Hüttchen Eingangs Moutier.	Kurt Häner 079 646 23 17 M. Mischler 061 741 11 38	Tel. Anmeldung obligatorisch. Siehe spez. Text in diesen CN (Seite 12)	5b (◆)
Fr. 3. 7.	Sommer-Sektionsversammlung im Schützenhaus «auf Fluh» in Laufen Organisiert durch die Seniorengruppe	Vorstand / W. Meyer 061 761 44 84	–	–
Sa./So. 4. / 5. 7.	SAC (ev JO): Überschreitung der Blüemlisalp (3657); Ab Blüemlisalphütte (2834). Viel begangene, landschaftlich sehr eindrucksvolle Hochtour. Alpine Erfahrung notwendig! LK1248 Mürren, 264 Jungfrau; Az.Tn. 4–5; An.b. Do. 25. Juni	Tobias Erzberger 076 482 35 03 tobias.erzberger@edubs.ch	–	ZS $\Delta h \pm 1000$ m 4 h 6 – 8 h 3 h
Mo. – Sa. 6. – 11. 7.	FaBe-Lager Lämmerenhütte Die Angemeldeten erhalten ein separates Programm	Rolf Zimmerli 061 761 85 39 rzimm14@bluewin.ch	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	Anfänger F ◆
Do. – So. 9. – 12. 7.	Bergwanderung: Von Bergün ins Engadin Route: Bergün–Preda–Albulapass–Madulain; Preda–Val Mulix–Preda; Preda–Muot Surent–Bergün. LK 1236 Savognin, 1237 Albulapass, 258 T Bergün; Az.Tn. 15; An.b. Sa. 20. 6.; Kosten: ca. Fr. 400.– inkl. 3 Hotelübernachtungen, Kollektivbillett mit Halbtaxabo.	Reiner Lenk 061 751 21 46 reiner.lenk@bluewin.ch	Mo. 30. 6.19:30 Kulturzentrum Alts Schlachthaus, Laufen	T1 – T3 bis 3000 m ü.M. ◆
Mo. – Fr. 13. – 17. 7.	Kletterlager Sportamt BL Früh anmelden, weil rasch ausgebucht	Roger Dolder 079 667 83 62	–	◆

Nicht vergessen! Tourenvorschläge für das Jahr 2010 im September einreichen!

Datum	Tour/Anlass / Anzahl Teilnehmer / Anmeldung bis	Tourenleiter	Tourenbesprechung	Bew. / h
Do. / Fr. 16. / 17. 7.	Senioren-Bergwanderung im Diemtigtal: Gruppe 1 Raufflihorn, Aufstieg 1140 m, Abst. 1240 m. Gruppe 2 bis Grimmifurgge (2½ h weniger), Aufstieg 850 m, Abstieg 1030 m. Die Angemeldeten erhalten noch ein detailliertes Programm. An.b. 18. 5.	Peter Imhof 061 721 18 43	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	T2, 3½ h 2½ h ◆
Fr. – So. 17. – 19. 7.	Bergtour/Hochtour Gaudi: Fr: Innerkirchen–Urbachtal. Ab Parkplatz (840) Wanderung Mattalpsee, vorbei an Wasserfällen und Gletscherseen, Gaulihütte (2205), Sa: Hochtour auf das Ewigschneeorn (3329). Wer nur wandern will, kann am Samstag ausruhen. So: Abstieg ins Urbachtal bis Parkplatz. LK 1230 Guttannen; Az.Tn.14; An.b.1. Juli.	Alois Amstalden 079 687 28 27	16. 7., 19:30 Uhr im Rest. Rössli, Laufen	T2 / WS 6 h 5 + 3 h Hüttenab- stieg: 4 h ◆
Sa./So. 18. / 19. 7.	KiBe / JO: Sa: Klettern bei der Seewenhütte So: Hochtour Bächenstock (3008)	Ivan Saner 079 699 33 03	–	◆
Sa. 18. 7.	Klettern Pilatus: Galtigentürme Route: Pilatusbahn bis Ämsigen. Zustieg bis Mattalp. Gratkletterei Galtigenstöcke. Aufstieg zum Pilatus. Mit Bahn nach Alpnach LK 1170 Alpnach Az.Tn. 6; An.b. Mi. 15. 7.	Kurt Häner 079 646 23 17 kurt.haener@bluewin.ch	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	max. 4c 1 h 4 – 5 h 1 h ◆
Sa. 25. 7.	Bergwanderung Gantrisch–Stockhorn Route: Gurnigel Wasserscheide (1584)–Leiterepass (1905)–Stockhorn (2190)–Hinterstockensee–Chrindi (1600) LK 1207 Thun, 1227 Niesen, 253 Gantrisch; Az.Tn. 15; An.b. Mo. 20. 7.	Reiner Lenk 061 751 21 46 reiner.lenk@bluewin.ch	Do. 23. 7., 19:30 Rest. Bahnhof Zwingen	T1 – T3 Δh ± 800m 6 h ◆
Sa./So. 25. / 26. 7.	Dreigenerationen-Hochtour: Jungfrau (4158) KiBe / JO / SAC: Von der Mönchsjochhütte (3657) über Pt. 3411, den Rottalsattel (3885) und den SE-Grat. LK 1249 Finsteraarhorn; Az.Tn. 16; An.b. Ende Mai!	Roger Dolder 079 667 83 62 roger@fahrschule-dolder.ch	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	ZS- 4–5 h 3 h
So. – Fr. 26. – 31. 7.	Anspruchsvolle Hochtourenwoche Gran Paradiso (4061)–Mont Blanc (4807) LK KOMPASS: Gran Paradiso–Valle d'Aosta I 86, swisstopo 292 Courmayeur; cartes IGN 3531 ET St-Gervais–Massif du Mont Blanc; Az.Tn. 6; An.b. 13. Juni	Gabriel Lack 079 693 49 52 glack@bluewin.ch	Tourenbespr. nach spez. Mitteilung an die Angemeldeten	ZS sa F

Donnerstags-Klettern 2009: Allgemeines

- Möchtest du klettern lernen?
- Hast du schon einige Klettermeter in deinen Finken?
- Bist du schon ein Kletterprofi?
- Hast du Spass, andere am Seil runter zu lassen?

Ob als totaler Anfänger oder schon als Profi-Geko: Bei uns kommt jeder zu seiner persönlichen Herausforderung. Vor unserer „Haustür“ finden wir ideale Voraussetzungen, um unsere Finger lang zu ziehen, bisher unbekannte Muskeln zu entdecken oder einfach mal die Bäume von oben anzuschauen.

Weitere Auskünfte sind erhältlich bei:

Kurt Häner, Nunningen, Tel. 061 791 91 61 oder 079 646 23 17

Marcel Mischler, Himmelried, Tel. 061 741 11 38 oder 061 765 65 21

Besammlng: Alle, die vom Boden abheben wollen, treffen sich jeweils am Donnerstag um 18 Uhr beim angegebenen Treffpunkt oder etwas später im jeweiligen Klettergebiet. Anmeldung am Vortag obligatorisch. Findet nur statt, wenn Anmeldungen vorhanden sind.

Die Daten des Donnerstags-Kletterns für 2009:

30. 4. / 7. 5. / 14. 5. / 21. 5. / 28. 5. / 4. 6. / 11. 6. / 18. 6. / 25. 6. / 2. 7.

*Alpinausbildung 2009: Grundkurs Klettern 1+2***Jeweils am Samstag, 25. April 2009 und 2. Mai 2009**

Für Interessierte zusätzlich:

Hochtouren zählen oft zu den anspruchsvollsten und schönsten Bergerlebnissen. Manchmal sind dabei auch Kletterstellen zu überwinden. Dieser Kurs richtet sich an Alpinistinnen und Alpinisten, die nicht regelmässig klettern, aber an Hochtouren teilnehmen möchten. Vielleicht gehörst du zu denjenigen, die mit Klettern erst anfangen oder eine Auffrischung der Klettertechnik wünschen. Dann bist du hier genau richtig!

Der Grundkurs vermittelt folgende Grundlagen:

- Wie bildet man eine Zweier-Seilschaft bei Klettertouren?
- Wie handhabe ich das Seil?
- Wie kann ich mich und den Seilpartner sichern?
- Wie klettere ich sicher und Kraft sparend?
- Wie verständige ich mich mit dem Seilpartner?
- Wie kann ich sicher abseilen?
- Welches Material brauche ich?

Es ist sinnvoll, beide Kurse zu besuchen. Trotzdem soll es möglich sein, dass im zweiten Kurs Neueinsteiger dazustossen. Es werden mehrere erfahrene Leiter eingesetzt. Je nach Fortschritt können die Teilnehmer gewisse Stellen auch vorklettern.

Ort Kurs I: Egerkinger-Platte, 13:30 Uhr

Ort Kurs II: Raimeux bei Moutier

Besammlng: 9:00 Uhr Amtshausparkplatz Laufen.

Material: bei rechtzeitiger Anmeldung kann ich Leihmaterial zur Verfügung stellen. Hochtouren- oder Trekkingschuhe reichen, Kletterfinken sind angenehmer.

Anmeldung: an Erwin Lack, Telefon/Fax: 061 971 49 88 oder 079 769 89 79;
E-Mail: elack@vtxmail.ch.

Beachte auch die Ausschreibungen in diesen Clubnachrichten „Touren und Anlässe“.

CARROSSERIE IMHOF LAUFEN

Abschleppdienst Tag und Nacht
Autoshop

Tel. 061/761 26 26

VSCI Carrosserie // // // // //



Restaurant Kluserstübli Aesch

Pfeffingerstrasse 3, 4147 Aesch
Telefon/Fax 061 751 16 04

Gut bürgerliche Küche

Samstag und Sonntag geschlossen

Guido und Kathrin
Währy-Hauser

Öffnungszeiten:
Montag–Freitag
08.30–24.00 Uhr



MATERIAUX SABAG SA

Protokoll der 27. Ordentlichen Generalversammlung

der SAC Sektion Hohe Winde vom Freitag, 23. Januar 2009, 19.00 Uhr
im VEBO-Restaurant «Greintreff» in Breitenbach

Anwesend: 110 Mitglieder laut Präsenzlisten

Entschuldigt: Rohrer Hanny, Mani-Stich Ernst, Lüthi Dieter, Cueni Roman, Cueni Barbara, Schmidlin Bea, Schmidlin Werner, Saner Ivan, Trummer Myrtha, Weber Therese, Imhof Anneli, Imhof Bruno, Richterich Hanspeter, Richterich Magda, Christ Bruno, Christ Alice, Brun Franz, Währy Guido, Metzger Georges, Ackermann Bernadette, Hollenstein Christoph, Weber Daniel, Rüegg Robert, Imark-Giger Eva, Sommer Stefan, Meury Andreas (Kandidat), Schaffter Stefan, Hess René, Hess Therese, Klingenberg Gaby, Wyss Fritz, Kern Alex, Jermann Ursi, Jermann Simon, Sektion Raimeux Nicole Bangerter, Sektion Delémont Markus Hug.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 26. Generalversammlung vom 25. Januar 2008
4. Ehrungen
5. Jahresberichte
6. Mutationen
7. SAC-Jugend
8. Kletterhalle
9. Kassa- und Revisorenbericht
10. Entlastung des Vorstandes
11. Mitgliederbeitrag 2010
12. Budget 2009
13. Wahlen / Gesamterneuerungswahlen
14. Touren- / Veranstaltungsprogramm
15. Verschiedenes

1. Begrüssung

Unser Chor unter der Leitung von Fredy Zürcher eröffnet die Versammlung mit 3 Liedern. Anschliessend begrüsst der Präsident Markus Vogt alle Anwesenden. Die Generalversammlung wird nun schon zum 5. Mal im Grien durchgeführt. Herzlichen Dank an Herrn Gugger, Leiter des Betriebes und an Fabian Bieli, Hauswart des Grien und Mitglied unserer Sektion. Herzlich Willkommen sind unsere Ehrenmitglieder Paul Aeschi, Michel Chavanne, Marcel Metzger und Othmar Thüring sowie das älteste heute anwesende Mitglied, nämlich Fredy Fuchs. Ebenfalls ein spezieller Willkommensgruss geht an die Delegierten der Nachbarsektionen Christian Bossel und Hanspeter Stiner, Sektion Baselstadt, Christian Aeschlimann und Hans Zürcher, Sektion Angenstein und Max Zehntner, Sektion Baselland. Der offizielle Teil der Versammlung dauert bis ca. 21.00 Uhr, anschliessend wird das Nachtessen für die Gäste und dafür angemeldete Mitglieder serviert.



25 Jahre SAC-Mitgliedschaft:
Fredy Fuchs, Georges Hügli,
Heinz Marauschek,
Hansruedi Schmidlin
und Mariella Schmidlin
(von links nach rechts).

40 Jahre SAC-Mitglied:
Heidi Zingg (unten)



Unsere Jubilare . . .



2. Wahl der Stimmenzähler

Konrad Kottmann und Oswald Schwager werden vorgeschlagen und von den Anwesenden einstimmig gewählt.

3. Protokoll der GV vom 25. Januar 2008

Das Protokoll der 26. Generalversammlung vom 25. Januar 2008 wurde in den Clubnachrichten Nr. 119-2-2008 veröffentlicht. Die Anwesenden genehmigen mit Applaus das letzte Protokoll, dass von Myrtha Trummer verfasst wurde.

4. Ehrungen

25 Jahre Mitgliedschaft: Fuchs Fredy, Hügli Georges, Marauschek Heinz,

Schmidlin Hansruedi, Schmidlin Mariella;

40 Jahre Mitgliedschaft: Zingg Heidi, Hänggi Urs (entschuldigt);

50 Jahre Mitgliedschaft: Neuschwander Walter (entschuldigt).

Kurze Pause welche der Chor mit 2 weiteren Liedern verschönert.

5. Jahresberichte

Die Jahresberichte des Präsidenten, des Tourenchefs und des Seniorenchefs wurden in den Clubnachrichten Nr. 122-1-2009 veröffentlicht. Alle Berichte wurden einstimmig und mit Applaus angenommen. Reiner Lenk hat einen Jahresrückblick zusammengestellt und als Bildschau präsentiert.

Herzlichen Dank an alle Tourenleiter, Reiner für die Präsentation und an den Tourenchef ganz speziell, da das Tourenprogramm eine sehr grosse wichtige Arbeit ist.

6. Mutationen

Heute Abend können wir wiederum einige Neumitglieder begrüßen und zwar das 499. Mitglied Ursina Marxer (rechts), Basel, das 500. Mitglied Ueli Schmidlin (unten), Laufen sowie das 501. Mitglied Andrea Jung (rechts unten), Laufen.





Seppi's

GEBÄUDEREINIGUNG AG
FASSADENREINIGUNG – HEBELIFT (zu vermieten)

Industriering 75, 4227 Büsserach, Telefon 061 781 37 26
Fax 061 783 95 12, Natel 079 356 71 03
E-Mail: info@seppi-gebaeudereinigung.ch

**STROM, WÄRME
UND TELE-
KOMMUNIKATION.
WIR SIND FÜR
SIE DA.**



www.ebl.ch

EBL Telecom

Röschenzstrasse 13 · 4242 Laufen · T 061 765 88 00

EBL Wärmesysteme

Wahlenstrasse 175 · 4242 Laufen · T 061 766 11 11

Zemp

Party-Service

Sie feiern, und wir liefern vom Apéro bis zum Dessert. 363 Tage geöffnet

Bäckerei Conditorei Confiserie
Café-Restaurant
4242 Laufen
Telefon 061 765 93 00
Fax 061 765 93 10
www.zemp-laufen.ch



Monique Bättig



Regula Imhof



Reto Kurth

Fotos: Reiner Lenk

Die magische Grenze von 500 Mitgliedern wurde überschritten, deshalb wurden diese Mitglieder speziell mit einem Blumenstraus oder einer Flasche Wein beschenkt.

Ebenfalls neu begrüssen können wir Monique Bättig, Breitenbach; Regula Imhof, Birsfelden und Reto Kurth, Birsfelden. Wir wünschen ihnen viel Freude in unserem Club und schöne sowie unfallfreie Tourenerlebnisse. Walter Meier, stellvertretend für Bruno Christ, zeigt uns eine Statistik der bisherigen Mitgliederentwicklung.

7. SAC Jugend

Die JO-Chefin Steffi Sutter hat sich entschuldigt. Erwin, als Tourenchef, fasst das Wesentliche an ihrer Stelle zusammen. Das Ferienpass-Klettern, die Dreigenerationentour auf den Dom, das Mittwochsklettern, das J+S Lager mit Roger, das FaBe-Lager mit Rolf sowie der Familientag auf der Hohen Winde konnten erfolgreich durchgeführt werden. Die JO wächst kontinuierlich dank der Kletterhalle.

Steffi Sutter tritt als JO-Chefin zurück und Ivan Saner ist bereit dieses Amt zu übernehmen. Sein Ziel ist es die JO und den SAC mehr zu verbinden. Marie-Luce Knobel, Dominik Steiner sind neue J+S-Leiter.

Rolf Zimmerli dankt allen und speziell auch Erwin für das grosse Engagement. Aufruf: Er braucht noch weitere J+S-Leiter für das FaBe-Lager in der Lämmerenhütte.

HOFER



Treuhand + Immobilien AG

Steinenbühlstrasse 225, 4232 Fehren
Tel. 061 791 12 12, Fax 061 791 12 14
treuhand@hofer-fehren.ch
www.hofer-fehren.ch

Buchhaltungen, Jahresabschlüsse
Steuererklärungen und -beratungen
Revisionsmandate
Unternehmensgründungen und -beratungen

Dienstleistungen für Gemeinden und
Zweckverbände

Liegenschaftsverwaltungen
Verwaltung von Stockwerkeigentum
Liegenschaftsverkäufe

SPEZIALITÄTEN METZGEREI



4242 LAUFEN 4222 ZWINGEN
TEL 061 761 67 41 TEL 061 761 62 55
www.metzgerei-rechsteiner.ch

LAUFEN

bathrooms

Keramik Laufen AG, Wahlenstrasse 46, 4242 Laufen www.laufen.ch



8. Kletterhalle

Paul Aeschi informiert kurz über den Abschluss der Kletterhalle. Anschliessend macht Erwin einen Rückblick ab dem Eröffnungsfest bis heute. Wir dürfen stolz sein auf unsere Sportanlage. Erwin dankt allen die sich dafür eingesetzt haben. Die Kletterhallen-Baukommission wurde nun offiziell verabschiedet. An ihre Stelle tritt nun die Betriebskommission.

9. Kassa- und Revisorenbericht

Erich Müller macht eine kurze Einführung und präsentiert dann sehr ausführlich zuerst die Clubrechnung und anschliessend die Vermögensrechnung. Das Konto der Kletterhalle Laufen sowie die Erfolgsrechnung werden im Detail erläutert. Es gibt keine Fragen.

Unsere Revisoren Hans Tschäni und Michel Chavanne haben die Buchhaltung geprüft und empfehlen diese zu genehmigen. Die anwesenden Mitglieder haben diese einstimmig und mit grossem Applaus für den Kassier sowie die Revisoren, genehmigt.

10. Entlastung des Vorstandes

Die Anwesenden entlasten den Vorstand ohne Gegenstimme. Herzlichen Dank!

11. Mitgliederbeitrag 2010

Die Mitgliederbeiträge bleiben auch für das kommende Jahr unverändert und werden ohne Gegenstimme genehmigt.

12. Budget 2009

Der Kassier Erich Müller erklärt das Budget für das laufende Jahr. Im Club-Budget wird wegen dem geplanten neuen Internetauftritt mit einem kleinen Verlust gerechnet. Das Budget für die Kletterhalle präsentiert sich ausgeglichen. Nachdem keine Fragen auftauchen, werden die beiden Budgets einstimmig von den Anwesenden bewilligt.



13. Wahlen / Gesamterneuerungswahlen

Reiner Lenk verliert das Rücktrittsschreiben von unserem Präsidenten Markus Vogt. Paul Aeschi wird als Tagespräsident vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Nun verliert Markus noch die Austritte der Vorstandsmitglieder Luzia Kottmann und Steffi Sutter sowie von diversen Kommissionsmitgliedern.

Paul stellt kurz die neu vorgeschlagenen Personen vor. Kurt Häner, als neuen Präsidenten der Sektion. Ivan Saner, als neuen JO-Chef sowie Pascal Saner, als neuen Präsidenten der Kletterhallen-Betriebskommission. Alle werden einstimmig und mit grossem Applaus gewählt. Ebenfalls einstimmig wurden der Vorstand, die Betriebskommissionsmitglieder und die restlichen Kommissionsmitglieder für weitere 2 Jahre bestätigt.

Kurt Häner dankt für seine Wahl zum Präsidenten und das ihm entgegengebrachte Vertrauen und hält eine kurze Rede.

14. Touren- und Veranstaltungsprogramm

Der Tourenchef Erwin Lack kann dank seiner eigenen Arbeit und dem unermüdlchen Einsatz unserer Tourenleiter wieder ein herrliches Jahresprogramm anbieten.

Walter Meyer, Seniorenchef, freut sich sehr über die grosse Teilnehmerzahl bei den Senioren. Auch in diesem Jahr werden wieder sehr schöne Touren und Anlässe angeboten. Beide Jahresprogramme werden ohne Gegenstimme und mit viel Applaus genehmigt.

15. Verschiedenes

40 Jahre SAC-Mitgliedschaft sind in Zukunft eventuell nicht mehr gratis. *Grund:* Durch die Möglichkeit, bereits als Kind SAC-Mitglied zu sein, hat man 40 Jahre SAC-Mitgliedschaft in einem relativ jungen Alter. Dies würde zu einem immer grösserer werdenden Ausfall von Mitgliedsbeiträgen führen. Der Vorschlag für eine neue Regelung soll an der Generalversammlung 2010 präsentiert werden. Die 28. Generalversammlung 2010 findet am **22. Januar 2010** statt.

Markus verabschiedet sich nach 6 Jahren als Sektionspräsident mit einem Rückblick auf seine Amtszeit.

Der Apéro ist von der Sektion offeriert. Der offizielle Teil der Versammlung ist mit einer einstündigen Verspätung um 22.00 Uhr beendet.

Nunningen, 19. Februar 2009 Der Präsident: *Markus Vogt* Die Sekretärin: *Lisa Häner*

Wechsel im Vorstand

Aus dem Vorstand verabschieden sich:
Luzia Kottmann, Umweltbeauftragte und
Markus Vogt, Sektionspräsident (rechts)
sowie Steffi Sutter, SAC-Jugend



NEU: Ivan Saner
SAC-Jugend



NEU: Pascal Saner
Präsident
Betriebskommission
Kletterhalle Laufen



NEU: Kurt Häner
Sektionspräsident

Worte des neuen Sektionspräsidenten

Geschätzte Klubkameradinnen, geschätzte Klubkameraden, an der Generalversammlung vom 23. Januar 2009 habt Ihr mich zum neuen Präsidenten der SAC-Sektion Hohe Winde gewählt. Ich bedanke mich für die Wahl und das entgegengebrachte Vertrauen.

Einen speziellen Dank richte ich an den verabschiedeten Präsidenten Markus Vogt. Er hat mir mit seiner offenen und entgegenkommenden Art geholfen, die wesentlichen Aufgaben als Präsident kennen zu lernen, und mich rasch in die Inhalte einzuarbeiten. Ich bedanke mich auch bei den bestehenden und neuen Vorstands- und Kommissionsmitgliedern. Nur dank ihrem stetigen Einsatz ist es möglich, die anfallenden Arbeiten im Verein wahrzunehmen, und die Sektion weiterhin erfolgreich weiter zu führen.

Nachdem wir in den vergangenen beiden Jahren mit dem 25-jährigen Jubiläum und der Eröffnung der Kletterhalle zwei grosse Ereignisse feiern durften, scheint es nun auf den ersten Blick ein wenig ruhiger zu werden. Trotzdem haben wir auch in diesem und den folgenden Jahren einige Ziele, denen die volle Aufmerksamkeit gebührt. Dank der Kletterhalle haben wir einen grossen Ansturm an jungen interessierten Kletterern zu verzeichnen. Die JO umfasst inzwischen über 50 Jugendliche! Auch die verkauften Eintritte und Abonnemente, und die eingegangenen Sponsoren- und Werbegelder geben Anlass zur Freude. Zum einen geht es jetzt darum, diesen Schwung mitzunehmen, und die getätigten Investitionen zu schützen. Ähnlich einer Hütte bei anderen Sektionen, müssen wir den Betrieb der Kletterhalle stabilisieren und die Rentabilität für die Zukunft sichern. Neben kleineren Aktivitäten werden wir an der AGLAT in Laufen teilnehmen, und ziehen auch die Durchführung eines Kletter-Wettkampfes im kommenden Winter in Erwägung. Für die AGLAT werden noch Helferinnen und Helfer gesucht. Bitte melde Dich als Helfer/in. Details erfährst Du in der Beilage zu diesem Heft. Zum anderen wollen wir dafür sorgen, dass die bestehenden und neuen Mitglieder – sei es in der Jugendorganisation, beim Kinder- oder Familienbergsteigen, bei den Aktiven oder Senioren – von unserem vielfältigen Programm profitieren können. Es ist mir ein Anliegen, dass die Sektion Hohe Winde auch die mit der Kletterhalle gewonnenen Neumitglieder für den Bergsport im Allgemeinen begeistern kann. Dabei helfen uns sicher die fähigen und hochmotivierten Verantwortlichen, die bereits heute aktiv den Geist des Bergsteigers vorleben, und mit Touren und Lagern sämtliche Altersklassen motivieren. Jugendliche die trotzdem eher die Sportkletter-Laufbahn einschlagen wollen, können dies mit dem neu gegründeten Kletter-Regionalzentrum Nordwestschweiz verwirklichen. Gestützt auf das Konzept zur Nachwuchsförderung des Dachverbandes SAC, soll wie bei den bestehenden sechs Regionalzentren der Schweiz, ein Kader jugendlicher Kletterer zur Teilnahme an Kletterwettkämpfen des Swiss Climbing aufgebaut werden. Die Sektion Hohe Winde beteiligt sich als Sektion und Betreiberin der Kletterhalle finanziell.

Weitere Veränderungen betreffen unseren Internetauftritt. Nebst der neuen Gestaltung wird es auch eine Online-Tourenverwaltung geben, in welcher man sich mit wenigen 'Klicks' Informationen zur Tour und dem Tourenleiter beschaffen kann. Insgesamt treten wir ähnlich auf wie die Sektion Angenstein.

Zum Schluss mache ich einen Aufruf an all jene, die bisher nur unter der Dusche oder bei anderen Beschäftigungen gesungen haben. Wir leiden unter Mitgliedermangel bei unserem traditionellen Chörl. Es wäre doch schade, wenn wir diese Tradition in Zukunft nicht fortsetzen könnten. Hier fehlt es aktuell an motivierten Sängerinnen und Sängern. Ich bin sicher, dass es mit neuem Blut auch möglich ist, ein oder zwei neue Lieder ins Repertoire aufzunehmen. Der Aufwand ist mit bisher vier bis sechs Trainings pro Jahr sehr gering. Interessierte melden sich bitte bei der Sekretärin Lisa Häner.

Ich wünsche allen viel Freude an den vielseitigen Anlässen dieses Jahr, und freue mich auf spannende Begegnungen.

Kurt Häner

mei**bo**

SPORT

4226 Breitenbach

Bergschuhe

von Scarpa, Lowa und Meindl

Trekkingschuhe

von Scarpa, Lowa und Meindl

Berg- und Wanderbekleidung

Mammut und Salewa

Neu auch Jack Wolfskin

Fleecejacken und -pullover

von Odlo und Mammut

Neu auch Jack Wolfskin

Funktionelle Unterwäsche

von Odlo

Karabiner und Kombigurte

Auf das ganze Angebot gewähren wir 10% Rabatt
(ausgenommen reduzierte und Netto-Artikel)

Mo	geschlossen	
Di-Fr	8 – 11.45 Uhr	13.30 – 18.30 Uhr
Sa	8 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Telefon	061 781 30 20	

Tourenberichte

Silvester-Wanderung

Nach einigen sonnigen Tagen verheisst der Wetterbericht ausgerechnet für Silvester nichts Gutes. Von Laufen geht es bei leichtem Schneefall auf dem Planetenweg in den Stürmen. Die grosse Sonnenkugel kann uns nicht erwärmen, aber wir kommen im Planetensystem schnell voran und nach dem Jupiter verlassen wir den Weg Richtung Tannwald. Trotz dem offenen Gelände sehen wir nur grauen Nebel. Bei der Laubhütte der Wahlner Jäger können wir geschützt einen Drinkhalt einschalten. Auf dem Jubiläumsweg (700 Jahre Stadt Laufen) geht es Richtung Stritteren, wo wir auf den Bäschwiler geologischen Wanderweg treffen und uns dann bei den Kalköfen im Trockenem dem verdienten Apéro zuwenden (besten Dank an die Spender von Tranksamen und süssen Esswaren). In der Zwischenzeit ist aus dem leichten Schneefall ein währschafter Regen geworden, der uns aber nicht abhält über Bärschwil und Churzäckerli das Restaurant Mühle im Wiler anzusteuern. Die Wirtin hat Bedauern mit uns verregneten Wanderer und bietet uns an Kleidungsstücke zu tumplern, was auch von einigen gerne genutzt wird. An einer langen Tischreihe haben alle 24 Wanderinnen und Wanderer Platz und geniessen das gute Mittagessen mit verschiedenen Tropfen. Der Kaffee vom Geburtstagskind Martin offeriert, bildet den Abschluss und wird bestens verdankt. Nachdem wir wieder gut bei Kräften sind, nehmen wir den Rückweg nach Laufen mit unserem treuen Begleiter Regen in Angriff. Noch vor 16 Uhr treffen wir in Laufen ein. Trotz des garstigen Wetters haben wir den ganzen Tag in einer guten kameradschaftlichen Stimmung verbracht. Dafür besten Dank an alle. *Annerös*

Seniorenwanderung Zwingen-Schloss Thierstein

18. September 2008

Tourenleitung: Gerda Kohler und Monika Müller; 36 Teilnehmer/innen

Am Bahnhof wurden wir dieses Mal von zwei Tourenleiterinnen empfangen. Sie waren sehr überrascht, dass sich so viele Wanderfreudige an dieser Tour beteiligten. Wir wurden über den Verlauf des Tages kurz orientiert und dann ging's los. Zuerst war das Tempo ziemlich rassig, doch bald darauf wurde es wieder gedrosselt!

Die erste Etappe führte uns zum Brisbacher Forsthaus, wo uns Peter Brodmann mit Äpfeln aus der „Eigenproduktion“ verköstigte. Weiter ging's zum Vogelreservat Büsserach, wo wir, ebenfalls von Peter, einen Apéro mit allem drum und dran serviert bekamen. Wir wären gerne noch ein bisschen dort geblieben, doch die Kälte zwang uns zum Weitergehen.

Durchfrenen steuerten wir den Weg Richtung Schloss Thierstein an, wo wir in einer rustikalen, warmen Stube, an schön dekorierten Tischen, einmal mehr von Willy und Aloisia mit heissem Beinschinken und verschiedenen Salaten verwöhnt wurden. Auch der obligate Café avec sorgte für eine gute Verdauung. Nochmals vielen Dank es war super! Auch herzlich Dank an die Kuchen- und Kaffeespender/innen.

Zum Abschluss kamen wir noch in den Genuss einer Schlossbesichtigung, welche sehr interessant und lehrreich war.

Wieder mit Wärme und Nahrung aufgetankt nahmen wir noch den Rest unserer schönen Wanderung unter die Füsse.

Herzlichen Dank allen Beteiligten für die tolle Organisation und die vielen Überraschungen. *R. Hauenstein*

Tourenvorschlag 2010

für das Tourenprogramm 2010
vom Februar 2010 bis Januar 2011



- Ich wünsche eine Tourenbeschreibung auf der SAC-Homepage unter der Rubrik «Jahresprogramm 2010» und sende diese direkt per E-Mail an: elack@vtxmail.ch

Titel und Art der Tour:

von Wochentag:

Datum:

bis Wochentag:

Datum:

Karten:

LK	Nr.	Name:
1 : 25 000		
1 : 25 000		
1 : 50 000		

Route:

Schwierigkeit:

Anzahl Teilnehmer:

Anmelden bis:

Marschzeiten:

Aufstieg bis zur Hütte 1:	Aufstieg bis zur Hütte 2:
Aufstieg Bergtour 1:	Aufstieg Bergtour 2:
Abstieg 1:	Abstieg 2:
Abstieg von der Hütte:	Abstieg von der Hütte:

Tourenleiter 1:

Tel.: _____ E-Mail-Adresse: _____

(evtl. Tourenleiter 2):

Tel.: _____ E-Mail-Adresse: _____

Tourenbesprechung am Donnerstag, _____ um _____ Uhr im

 Restaurant „Rössli“ Laufen nach spezieller Mitteilung

Besonderes:

**Bitte den Tourenvorschlag für das Jahr 2010 bis 17. September 2009
einsenden an: Erwin Lack, Sevenweg 2, 4450 Sissach**

Fahrschule



Roger Dolder

079 667 83 62
Dittingen / Laufen

Beratung und Betreuung vom Fachmann

HONDA POWER PRODUCTS

HONDA revolutioniert die mobile Stromversorgung!

Halb so schwer, kompakter und besserer Strom als aus der Steckdose: das sind die herausragenden Eigenschaften einer neuen Stromerzeuger-Generation

Stromerzeuger EU 10 i
1,0 kVA, 13,0 kg



Stromerzeuger EU 30 i S
2,8 kVA, 61,0 kg



DOLDER
MOTORGERÄTE AG

CH-4243 DITTINGEN-LAUFEN
TEL 061 761 53 38 FAX 061 761 53 51
E-Mail: dolder.motorag@freesurf.ch

Bergwanderung Wissigstock und Engelberger Rothorn

Samstag/Sonntag, 16./17. August 2008

Die Teilnehmenden der geplanten Zweigipfeltour sind diesmal schnell aufgezählt: Monique Bättig, Gaby Klingenberg und Robert Brodmann als Tourenleiter. Ein weiterer Angemeldeter hat sich wegen der ungewissen Wettervorhersage kurzfristig entschuldigt. Also reisen wir mit der SBB und als Treffpunkt ist das Abfahrtsperren vereinbart. Trotz Kleinstwandergruppe kannte man sich kaum, doch fanden sich alle auf Anhieb rasch zusammen. Das gegenseitige beschnuppern macht die Bahnreise umso kurzweiliger. In Luzern steigen wir auf die Zentralbahn gen Engelberg um. Wir liegen gut in der Zeit und verzichten auf die Bergfahrt mit der Brunni-seilbahn; wählen jedoch die direkte Marschroute zur Ruggubelhütte, die etwas abseits vom Ristis Restaurant vorbei führt. Ausgangspunkt des Fussmarsches ist der Klos

terplatz wo ausgiebige Information über eine Fülle von Wanderwegen zur Verfügung steht. Auch lässt sich weit oben als kleiner Punkt auf der verschneiten Krette bereits das Tagesziel, die SAC Ruggubelhütte, ausmachen. Doch jetzt schnell ein Gruppenfoto, solange die Visagen sich noch frisch präsentieren. Nur Robert hat sich fürs Fotografieren vorgesehen. Schon das erste Foto will nicht gelingen. Er bemerkt einen Defekt an der Speicherkarte, die nicht anspricht. So muss im Moment der Internspeicher über diese Schlappe hinweg helfen. Zurückeilend zum Bahnhof, wo sich das nächste Fachgeschäft befindet, lässt er den Speicherchip zu neuem Leben erwecken womit die Bilderreportage der bevorstehenden Bergtour gesichert sein dürfte.

Der Aufstieg unter schattenspendenden Waldbäumen begleitet vom tosenden Bergbach – am Vortag hatte es ausgiebig geregnet – ist sehr angenehm. Bei der ersten Lichtung pünktlich um 12 Uhr findet sich ein gediegener Rastplatz mit angenehmer Sitzgelegenheit



Müller Bau AG

Aufbauen

**Hochbau
Tiefbau
Industriebau
Kundenarbeiten**



Müller Bau AG

Ziegeleistrasse 28

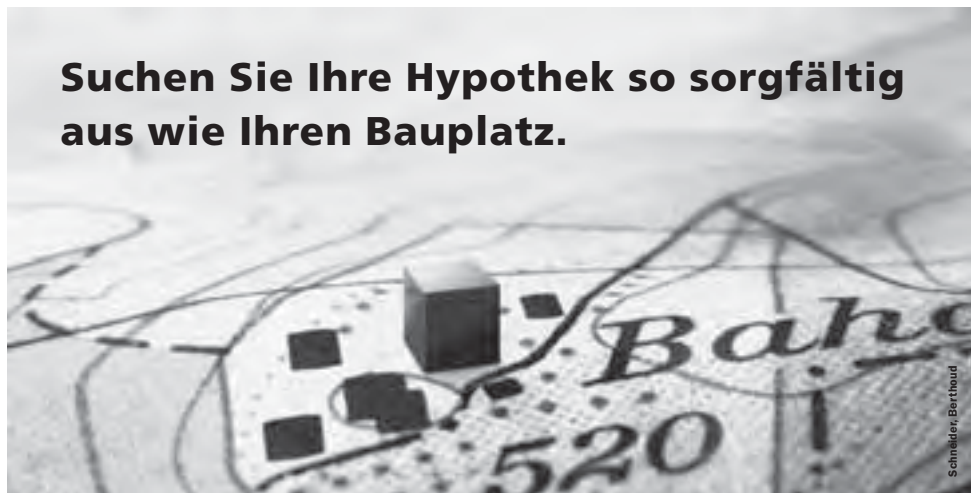
4242 Laufen

Tel. +41 61 766 40 40

www.muellerbauag.ch

info@muellerbauag.ch

**Suchen Sie Ihre Hypothek so sorgfältig
aus wie Ihren Bauplatz.**



Schneider, Berthoud

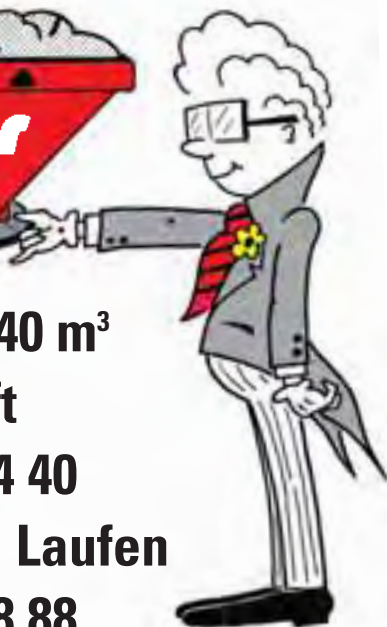
Nutzen Sie unsere Erfahrung. Im persönlichen Gespräch finden wir Ihre individuelle, massgeschneiderte Hypothek – damit Sie auch übermorgen noch Freude am eigenen Heim haben. 061 925 94 94 oder www.blkb.ch/immo. **Wir sind Ihr Partner.**

 **Basellandschaftliche
Kantonalbank**

und schönstem Ausblick. Nach der Mittagsrast treffen wir kurz vor dem Teufelstein auf den Brunnipfad. Dort bietet das Bergbeizli ‚Rigidalstafel‘ den wohlbekannten Schümlikaffee mit diversen Avecvarianten an. Nach etwa einer weiteren Stunde Wegstrecke ist seltsames Donnergeräusch vernehmbar: Ist gar ein Gewitter im Anzug, fragen wir uns? Die üppig grünbunte Alpenflora ist mehr und mehr vom Schneefall der letzten Nacht überzogen. Alsbald stellen sich uns sogar Schneeabrutsche quer in den Weg. Später können wir das Naturphänomen sogar selber beobachten, wie Schnee vermischt mit Geröll den Berg hinunter donnern. Auf Plangengstafel bieten sich zwei Routen zur Rugguhelnhütte an. Hier ist die Schneedecke schon bedeutend und pflotschig. Absteigende Berggänger raten uns vom direkten Aufstieg ab, weil sich Pfad glitschig und teils ziemlich dreckig gibt. Die südlich gelegene Variante ist zwar etwas länger dafür weniger steil und wäre die bessere Route zur Hütte. Selbst hier gestaltet sich der Aufstieg mühsam. Auf dem matschigen Schnee verzetteln sich die Trittsuren, so dass es mitunter schwer fällt dem geeignetsten Tritt zu folgen. Auf der Hütte 2294m angekommen, hat es bereits etwa 30 cm Schnee. Äusserst verwundert stellen wir fest, dass bei diesen Schneeverhältnissen auch etliche Turnschuhgänger hochgestiegen sind. Die Sonne scheint jetzt prächtig und die Sicht auf Hahnen, Titlis und übrige Bergspitzen zeigen sich von ihrer schönsten Seite. Auch unsere angestrebten Zielgipfel und Passübergänge grüssen mit Silberglanz im neu verschneiten Winterkleid. Doch gegen Abend drückt Nebel hoch und beendet das angenehme ‚Sünnelä‘ auf der helmigen Eingangstreppe. Noch etwas Ausruhen vor dem Nachtessen, das übrigens vorzüglich schmeckte und ausgiebig serviert wird. Monique spendet dazu einen guten Tropfen, was den Abendschmaus treffend abrundet.

Am Morgen anderntags ist der weitere Tourenverlauf schnell entschieden. Die üppigen Schneeverhältnisse lassen weiteres Hochsteigen zur Engelbergerlücke 2686m nicht zu. In gleicher Weise fällt auch die Gipfelbesteigung auf den Wissigstock 2887m und das Engelberger Rothorn 2818m sowie der Rundweg zur Bannalp via Rot Grätli 2559m dem Schnee zum Opfer. Also steigen wir im gepfadeten Zickhackhüttenweg zur Plangengstafel ab. Dort wählen wir den oberen Brunnipfad mit schönster Rundsicht auf Berg und Tal zur SAC Brunnihütte. Diese Bergstation ist in jedem Fall einen Halt wert. Nicht nur ob des Klettersteiges mit Hängebrücke. Insbesondere mag auch der sogenannte Kitzelpfad am Härzlisee Jung und Alt vollends begeistern: Schuhe und Socken ausziehen und ab ins kühle Nass. Trotz morgendlicher Frische hat sich der Kneippfad gelohnt. Abwechslungsweise massieren Rundholzbengel, grosse Steine, spitze Steinchen, rundes Kies, Holzschnitzel und zuletzt ein Torfsumpf die Fusssohlen. Das Waten rund um den Teich, die vielseitige Abwechslung der Begehlflächen ist eine wahre Wohltat für die Füsse. Und nun, wie zu trocknen und warmen Füssen kommen? Kein Problem! Auch hierfür ist vorgesorgt. Mit vorhandenen Papiertüchlein lassen sich die kaltnassen Füsse im Nu trocknen und aufwärmen. Monique, du hast unsere Bedenken zur Recht zerstreut: Der Kitzelpfad ist für jede(n) ein Muss!





Muldenservice 1–40 m³

Gipsergeschäft

Telefon 061 781 44 40

Entsorgungcenter in Laufen

Telefon 061 763 08 88

Und wenn's emoole neetig wär...



 **Neth AG**
Sanitär

Auf dem Wolf 21 Basel Tel. 061 313 10 10

Für den weiteren Abstieg wählen wir den Benediktusweg nach Oberrickenbach; gemäss Wegweiser ca. 3½ Stunden. Die Variante Walenpfad zur Bannalp führend lassen wir rechts liegen. Nach einem weiteren Stundehalt finden wir einen Rastplatz mit Tisch und Bänken – auch der Ausblick auf den Vierwaldstättersee fehlt nicht. Weit oben im Berghang, kaum sichtbar, bewegt sich etwas – nach längerem Hinsehen entpuppen sich Berggänger, aber halt, noch weiter oben hat es Gämse im steinigen Gelände weit abseits jeglicher Bergpfade. Ein Fernglas hätte wohl endgültig Aufschluss gegeben.

Jetzt bedeckt sich der Himmel zusehends und wir beschliessen unser restliches Wegstück zügig unter die Füße zu nehmen. Der hl. Benediktus hat seinen Pfad gut unterhalten, sogar das Gras ist beidseitig ausgemäht und erspart uns nasse Hosenstulpen. Kurz vor dem Tagesziel macht der Regen Ernst mit uns – doch Oberrickenbach ist in Griffnähe und der regengeschützte Unterstand bei der Postautostation ist bald erreicht. Der nächste Postautokurs fährt erst in anderthalb Stunden, was uns als allzu lange Wartezeit erscheint. Selbst die Möglichkeit, das nahe gelegene Restaurant als Überbrückungszeit aufzusuchen, wollen wir nicht in Erwägung ziehen. Wir wählen die Alternative und machen Autostopp zum Bahnhof nach Wolfenschiessen, was uns grüppchenweise gelingt.

Trotz aufgezwungener Programmänderung des Tourenverlaufs haben wir zusammen zwei erlebnisreiche Tage in einer intakten Bergwelt verbringen können, auch die Begegnung mit vielen netten Gleichgesinnten auf der Hütte und unterwegs ist erwähnenswert. Ein herzlicher Dank geht an Robert für seine umsichtige Vorbereitung und Führung durch dieses interessante Bergsteigerrevier im Obwaldner Land.

Die Rugghubler

Feldbergwanderung

vom 2. Oktober 2008

Es ist kurz nach 6 Uhr als wir unser Haus verlassen. Am leicht bewölkten Himmel steht Orion, eines der schönsten Wintersternbilder es sieht nach einem warmen, wunderbaren Tag aus.

Besammlung: Basel SBB Gleis 2 um 7 Uhr
Teilnehmer: 21 Personen inklusive 3 Gäste aus der SAC-Sektion Aarau.

Der Zug nach Zell im Wiesental fährt um 07.09 Uhr. Je weiter wir ins Wiesental hinein fahren umso mehr Wolken stehen am Himmel. 07.55 Uhr Ankunft in Zell. 08.05 Uhr Weiterfahrt mit einem Bus der RVL auf den Feldberg unterwegs fängt es an zu regnen. Ankunft auf dem Feldberg um 08.55 Uhr hier herrscht Regenwetter und dicker Nebel.

Im Feldbergerhof ist für uns ein kleiner Saal reserviert und in kurzer Zeit ist alles bereit zum Kaffeetrinken und Gipfeliessen.

09.45 Uhr, Wetter: Es regnet leicht zeitweise mit Schnee vermischt und es weht ein starker Westwind. Wir nehmen die Besteigung des 1. Feldberg-Gipfels den „Seebuck“ in Angriff (zwei Personen schaffen dies mit der Schwebebahn). Hier steht das Bismarckdenkmal. Otto von Bismarck geb. 1815 gest. 1898 war der erste Reichskanzler des Deutschen Kaiserreichs. (Fotos F. Heizmann).

Etwa 300 m südlich, steht der alte Funkturm heute ein Aussichtsturm. Im 11. Stock dieses Turmes befindet sich eine Aussichtsterrasse erreichbar mit Lift oder Treppe. Unsere Gruppe teilt sich in „Treppensteiger“ und „Liftfahrer“. In der Aussichtsterrasse werden wir mit Sekt, Orangensaft und Bretzeln überrascht. Die Aussicht ist Grau in Grau, zwischendurch reisst kurzzeitig der Nebel auf und wir können kurz ein bisschen ins Wiesental und auf der anderen Seite Richtung Freiburg hinunterschauen. Das Panorama über den Fenstern zeigt uns was man hier bei schönem Wetter alles sehen könnte.



Im Süden die ganze Alpenkette, im Westen die Vogesen, im Norden den Nord-schwarzwald und im Osten den Hotzenwald.

Wir geniessen diesen Aufenthalt in Trockenheit, Wärme und Windstille bis um 11.15 Uhr, dann nehmen wir die zwei Kilometer bis zum Funkturm unter die Füsse. Es ist immer noch neblig der Wind hat sich in der Zwischenzeit noch verstärkt und bläst uns direkt ins Gesicht. Den Funkturm sehen wir erst als wir knapp davor stehen. Hier beginnt der Abstieg zur St. Wilhelmerhütte er dauert knappe 25 Minuten. Ankunft in der Hütte um 12.15 Uhr. Hier ist es wieder schön warm und trocken. Wie geplant können wir unser

Mittagessen (à la Carte) bestellen und verzehren. Der von Werner offerierte Kaffee mit oder ohne Seitenwagen schmeckt vorzüglich. Nach zwei gemütlichen Stunden heisst es wieder raus aus der warmen Stube. Nach ca. 45 Minuten erreichen wir Stübenwasen. Auf einer Höhe von ca. 1350 m biegen wir links ab Richtung Todtnauberg wo wir um 15.50 Uhr eintreffen.

Den Schlussteil dieser Wanderung, welcher von Todtnauberg den Wasserfällen entlang nach Todtnau hinunter führt, können wir leider wetter- und zeitbedingt nicht begehen. Der Bus führt uns via Todtnau zurück nach Zell von wo aus wir mit der SBB wieder nach Basel zurückfahren.

Wir danken Kurt Emminger für die sehr gute Organisation dieser Wanderung, leider machte uns das schlechte Wetter einen dicken Strich durch die Rechnung. *Othmar*

Auf den Spuren der Walser

**Wanderwoche:
21.-27. September 2008**

Teilnehmer: Aloisia & Willy Imhof, Anna & Bruno Imhof, Monique Bättig, Robert Brodmann (*Fotos*), Lukas Bosshard, Jörg Stegmüller, Elisabeth Kunz; *TL:* Urs Stegmüller

Sonntag, 21. September:

Am Sonntag in der Morgendämmerung, besteigen sieben SAC-ler in Laufen den ICN 6:35 Uhr in Richtung Basel. In Basel stossen drei weitere Wanderbegeisterte dazu. Lukas der Newcomer aus dem Fricktal treffen wir auf Anhieb auf dem Abfahrtsperren, von den anderen zweien keine Spur. Trotzdem besteigen wir acht den Schnellzug nach Luzern-Arth-Goldau-Airolo. Im letzten Moment können J. und M. doch noch auf den Zug hüpfen, hatten sie die Parkplatzsuche in Basel doch etwas unterschätzt. Ziel unserer Reise ist Ossasco im Bedrettot, Ausgangspunkt unserer Wanderwoche «Auf den Spuren der Walser».

Nach dem aussteigen aus dem Postauto und dem einstellen der Wanderstöcke, nehmen wir den Aufstieg in Richtung Passo di Cristallino unter die Füsse. Nach knapp zwei Stunden, also etwa dem halben Aufstieg, legen wir eine Rast ein und stärken uns aus dem Rucksack. Da trotz Sonnenschein ein kühler Wind weht, brechen wir bald wieder auf, der Capanna Cristallina entgegen. Auf der Capanna Cristallina angelangt geniessen wir die wärmenden Sonnenstrahlen vor der Hütte, windgeschützt bei Bier und Kaffee. Da der kurze Wintereinbruch vor ca. 10 Tagen die umliegenden Bergspitzen mit Schnee bedeckte und die Temperatur seither kaum gestiegen ist, vermochte die Sonne den Schnee nicht weg zu schmelzen. Da das Hotel Robiei unser Etappenziel ist, heisst es nun uns auf den zweistündigen Abstieg zu machen. Auf dem oberen Teil des Abstiegs geniessen wir den Blick hinüber auf unser morgiges Ziel, den Basodino (3272 m), der in winterlichem Kleid erstrahlt (*Bild unten*). Da sich nun das Feld nach dieser langen Wanderung etwas verzettelt hat und die ersten mit fast einer Stunde Vorsprung im Hotel Robiei eintreffen,

beschliesst Bruno unser Gastgeber, den Letzten mit seinem Elektroauto auf der asphaltierten Kraftwerkstrasse entgegen zu fahren, um sie abzuholen, damit er das Nachtessen bald servieren kann, denn die Uhr zeigt schon 18 Uhr 30. Nach einem ausgiebigen Nachtessen und einigen Plaudereien legen wir uns bald schlafen. Urs

Montag, 22. September: Heute stehen zwei Wanderungen zur Auswahl, entweder am Aufstieg über den Gletscher zum Basodinogipfel 3274 m oder an einer Wanderung zu Bergseen an der gegenüberliegenden Talseite teilnehmen. Nun, die Zuordnung ist schnell zu entschieden: Jene mit Steigeisen und Huftgurt ausgerüsteten gehen auf die Gletschertour und die Übrigen meiden Eis und Schnee und wandern im Grünen auf der Alp.

Die Gruppe Seilgänger unter Führung von Urs mit Lukas, Jörg und Robert machen sich etwas früher auf die Socken nachdem ein stärkendes Frühstück ihnen die morgendliche Frische und Energie vom Vortag zurückgegeben hat. Ja, es war noch sehr frisch am frühen





KOTTMANN-KÖHLER GARTENBAU

Dürrenbodenweg 13, 4242 Laufen
Telefon 061 761 52 21, 079 443 43 44
www.gartenbau-kottmann.ch

Für sämtliche Gartenarbeiten

- Beratung • Planung
- Neuanlagen
- Umänderungen
- Steinarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Unterhaltsarbeiten
- Dachbegrünungen
- Muldentransporte



alle wege führen zu ...

heiri ming

schreinerei
igz, bad 109
4233 meltingen

tel / fax 061 741 13 13
natel 079 423 52 49

e-mail: heiri.ming@tiscali.ch

erste bodenausstellung der region
(geöffnet nach telefonischer anmeldung)



Morgen, vielschichtig eingepackt und mit Handschuhen ausgerüstet verabschieden wir uns aus der wohligen Wärme im Hotel.

Der steile Anstieg im Getöse des Gletscherbaches erhöht die Schnauffrequenz zusehends und macht Körper und Geist wach. Bald erreichen wir ein Hochplateau in felsigem Massiv. Beeindruckend ist der Schattenwurf der aufgehenden Sonne. Der Bergbach bleibt unser ständiger Begleiter. Wir wandern durch enge Schluchten, überqueren auf schmalen Stegen und begegnen stehenden Gewässern, die jeweils umgebende Bergspitzen in herrlichem Spiegelbild wiedergeben.

An Knipsarbeit mit fotogenen Sujets fehlt es kaum; und sie wird auch rege benutzt. Beim ersten Marschhalt nach etwa zwei Stunden haben wir bereits Sicht auf den Gletscher und weit oben auf das anvisierte Tagesziel, den ebenfalls weissen Aufstiegsgrad zur Bergspitze des Basódinós. Es ist weglos, doch hin und wieder zeigt uns ein Steinmannli die Richtung an. Das Weiss des Gletschers erscheint im Sonnenglanz trügerisch nahe, doch es vergehen noch Stunden ehe wir den mit dünner Schneeschicht überzuckerten





IG Klettern Basler Jura

**Nicht immer IG,
aber immer öfter!**

www.igklettern-basel.ch



mir mole,
tapeziere,
grüschte,
beschrifte

A. Gass Maler
4242 Laufen
Tel. 061 761 41 64



Fels zum Gletscherrand erreichen. Dort-hin führt es stetig steil aufwärts, über grobe Felsformationen, die mit spärlicher Signalisation versehen uns aufmunternd den Weg zum Ziel weisen. Spuren im Schnee sind heute keine Weggefährten, denn frisch versneit ist offenbar jeder Hinweis zugedeckt.

Nach etwa vier Stunden Marsch befinden wir uns am Gletscherrand zum Anseilen. Was für eine grossartige Rundschau in dieser Höhe auf einige Walliser Viertausender. Wir befinden uns her bereits auf ca. 2900 m.ü.M unter einem wolkenlosen Himmel – eben eine himmlische Bergwelt! Bald ist die Viererseilschaft zusammengestellt, verknötet und marschbereit, Urs–Robert–Lukas–Jörg ist die Reihenfolge am Seil. Urs spurt uns den Pfad und mahnt, das Seil immer gut gespannt zu halten, denn Gletscherspalten sind bereits in Sicht, die wohl kaum zu fürchten sind. Heim

tückischer sind jedoch die überschnit verdeckten Untiefen. Wir bewegen uns jetzt in ca. 40 cm Tiefschnee im Zickzackkurs zum steil ansteigenden Aufstiegsgrad der Basódno-Bergspitze entgegen. Der Aufstieg wird zusehends mühsam – auch scheint sich der Horizont vom Gletscher immer weiter nach vorne zu verschieben und der Berg will kaum näher rücken.

So verrinnen Zeit und damit auch die Kräfte, bedingt durch anhaltendes Waten im Tiefschnee. Gehen wir noch eine halbe Stunden, dann sind wir mindestens beim Einsteig am Fels zum Aufstiegsgrad, gibt Urs uns als unmittelbares Ziel vor – ein Schluck Tee und weiter stapfen wir durch die stille, unberührte Schneelandschaft. Nach einem bald sechsstündigen Aufstieg auf ca. 2950 m müssen wir einsehen, dass die verbleibende Zeit für eine Gipfelbesteigung nicht mehr ausreicht. Wir



Kommen Sie in unsere Ausstellung!

Geöffnet während
der Geschäftszeit und
am Dienstag von
19.00–21.00 Uhr

Wahlenstrasse 81
Tel. 061 765 80 80
Fax 061 765 80 81
www.kuechen-saner.ch

Ernst Saner, 4242 Laufen



Baloise Bank SoBa

in good company

31362

www.baloise.ch

Generalagentur Unteres Baselbiet
Stephan Konrad, Versicherungsexperte
Bruggfeldweg 1, 4147 Aesch

Tel. 061 704 74 29
Fax 061 756 68 75
Mobile 079 703 82 77



Bauspenglerei, Blitzschutz
Kunststoff- + Bitumenbedachungen
Kaminsanierungen

Telefon 061/781 19 70

Bruno Hügli AG 4225 Brislach Zwingenstrasse 36

Aussicht auf unsere Region...



RESTAURANT
BERGMATTENHOF

Fam. Meury-Kupferschmid



...und diese kulinarisch entdecken!
Unser Biobetrieb mit seiner reizvollen
Gartenterrasse bietet Ihnen stets fri-
sche und saisongerechte Spezialitäten
aus unserer Eigenproduktion.
Von 9 Uhr bis 24 Uhr.
Ruhetage am Dienstag und Mittwoch.

Tel: 061 761 34 56, Fax: 061 761 63 86, 4243 Dittingen BL, bergmattenhof@bluewin.ch



befinden uns kurz unter dem Gradeinstieg und beschliessen schweren Herzens umzukehren. Dies jedoch ohne nochmals ausgiebig die herrliche Bergwelt zu kosten, wie Figura am kommenden SAC Fototreff im November bestimmt aufzeigen wird.

Der Rückstieg am Seil erfolgt in umgekehrter Reihenfolge mit Jörg an der Spitze, der uns zügig zum Abseilplatz führt. Nun verläuft die Rückkehr planmässig mit ein paar Erinnerungsfotos und einem Gruppenbild, das den Lago Robiei mit der Staumauer zeigt, finden wir uns etwas nach 16 Uhr im Hotel Robiei zurück. Ein kühles Bier in der Nachmittagssonne stillt unseren ersten Durst. Zur Runde gesellen sich noch Freunde von Urs, eine Lokführergruppe; die am morgigen Tag die gleiche Tour vorhat – mal sehen, wie weit ‚Bähnler‘ vorankommen werden? Beim Abendtisch erzählt man uns wie unser Aufstieg fast auf jedem Tritt aus der Ferne verfolgt werden konnte. Bruno, als vielfach erprobter Viertausender-Berggänger, bezeugt uns bergsteigertechnisch korrektes Ver-

halten, zur rechten Zeit und am rechten Ort richtig gehandelt zu haben. Bei einem schmackhaften Nachtessen tauschen wir gegenseitig unsere reichen Erlebnisse der ungleichen Tageswanderungen aus. *Robert*

Dienstag, 22. September: Nach etwelchen Telefonaten und Rücksprachen mit Hüttenwarten kommt Urs zum Schluss, die heute vorgesehene Wanderung von San Carlo 938 m mit Aufstieg durch das Val d’Antabia zum Rifugio delle Creste auf 2108 m kann nicht plangemäss durchgeführt werden. Der Passo Cazzola auf 2411 m verbunden mit einem neunstündigen Marsch am Folgetag sei bei den als fraglich eingeschätzten Schnee-verhältnissen weder ratsam noch zumutbar.

Jetzt sind Ausweichrouten gefragt und Neuplanung tut Not: Die Hütte Al Legn ob Brissago auf rund 1800 m mit 12 Schlafplätzen wäre eine gute Variante. Hat es wohl schon Gäste dort? Beim knappen Platzangebot hat die Beantwortung dieser Frage Höchstpriorität. Unsere Nachfrage findet leider kein Echo, so dass weitere Alternativen gesucht werden müssen. Inzwischen offenbart uns die Fahrt mit der Seilbahn und anschliessendem Postauto die Naturschönheiten des Val Bavona und Valle Maggia.

Nach weiteren Bemühungen in Locarno via Internet und Touristinformatio liegt der endgültige Plan bald auf dem Tisch: Wir reisen mit dem Bus 12:09 h von Locarno durch das Valle Onsernone und Valle di Vergeletto zum Weiler Alla Ca, wo uns die Seilbahn zur Capanneti Salei den Aufstieg willkommen verkürzt – inzwischen hat etwas Regen eingesetzt, der sich allerdings nur als kleines Gewitterchen entpuppte.

Die Sennerei Salei, vom Hüttenwartehepaar Ruffa betrieben, erwies sich als kleiner Zoo mit Eseln, Pferden, Kühen, Schweinen, Hühner und einer verschlafenen Zotteldogge. Den frühen Nachmittag nutzten die einen für einen Aufstieg zum Lago Salei; eine weitere

BLOCHOPTIC

Wenn Sie nicht nur Wert auf gutes **Sehen**,
sondern auch auf gutes **Aussehen** legen!

Brillen und Contactlinsen - Individuell wie Sie
mit ganz persönlichem Charakter und Ausdruckskraft!

4226 BREITENBACH | WYDEHOF | INFO@ BLOCHOPTIC.CH

TELEFON 061 781 31 31 | FAX 061 781 31 61

MOWEB

Mobile Werkstatt-Technische Dienstleistungen

Delsbergerstrasse 202, 4242 Laufen, Telefon 061763 85 00

Fax 061 763 85 01

Ihr Partner für Technische Dienstleistungen

Schlosserei: Treppen, Podeste, Geländer

Reparaturen: Bau- und Landmaschinen

Montagen: Industrie- und Stahlbau

Pulverspritzen: PE, Keramik, Stahl

Gruppe verlängerte die Wanderung zum eine Stunde weiter entfernten Pilone auf 2192 m. Für uns Überraschungsgäste schien die Küche auf Salei etwas überfordert zu sein. Zum Nachtessen gab es Risotto al Funghi, der so gut mundete, dass noch die Pfanne bis zum letzten Korn ausgeschabt wurde. Ja, das z'Morgen war ebenso besonderer Art. Neben dem üblichen Kaffee oder Tee gab es statt Brot ein Stück Kuchen und Schokoladenbiskuits zum Aufstreichen von Butter und Konfi – aber es schmeckte auch so. Fast hätte ich vergessen über Nora zu berichten, das zweijährige Töchterchen mit dem italienischen Schwatzmäulchen und den braunen Kugelaugen – ein herziges Kind der jungen Familie. Das Nachtlager wurde eher zeitig bezogen, vielleicht mit dem Hintergedanken für den ausgedehnten Marsch zur Grossalp am nächsten Tag vorzusorgen. Unserem Wanderleiter Urs darf ich für sein Improvisationsgeschick nur gratulieren. Mit Geschick und Umsicht hat er die Ausweichrouten organisiert und die reibungslose Lokomotion der Reisegruppe zum Tagesziel sichergestellt – bravo und herzlichen Dank!

Robert

Mittwoch, 23. September: Capane A. Salei (1777 m)–Grossalp (1900 m). Nach einer sternenklaren Nacht zogen wir um 7.30 Uhr mit fast winterlicher Ausrüstung, aber mit sonnigen wärmeren Wetteraussichten über die von Reif bedeckte Hochebene in Richtung Cimalmotto. Der Blick in unsere vorgeschlagene Richtung schien, und war punkto Höhendifferenzen, sehr bescheiden, die doch lange Strecke – durch die herbstlich wunderschöne Landschaft war lobenswert. Auf der Alp di Porcaresc (1381 m) mit sehr schöner Alpkäseerei, begann nach kurzer Verpflegung der Aufstieg zum Passo della Cavgna (1978 m), am kleinen Bergseeli vorbei bis dann der abrupte steile Abstieg, mit zum Teil vereisten und verschneiten Stellen, nach Cimalmotto (1405 m) bewältigt werden musste.

In Cimalmotto, nach gut sechsständiger, doch anstrengender Wanderung, entschieden wir zwei, den nochmaligen Auf- und Abstieg über den Passo Quadrella (2178 m) zu verzichten und nahmen den von Urs gefällten Vorschlag an, mit dem Auto nach Bosco Gurin zu fahren und von dort nur noch den Aufstieg von etwa 1½ Stunden zur Grossalp (1900 m) zu machen. Zwar eher spät, aber doch gut und müde trafen wir uns wieder beim gemütlichen «Z'nacht». Urs, dir vielen herzlichen Dank, du warst sehr rücksichtsvoll.

Willy und Aloisia

Donnerstag, 24. September: Grossalp (Bosco/Gurin)–Ponte (Val Formazza)

Die drittletzte Etappe führt uns auf die Guriner Furka (2323m) und hinunter ins Val Formazza nach Ponte 1286 m.

Cap. Grossalp (1907 m): 09.00 Uhr Gestärkt nach einem sehr guten Frühstück wurde unser Tagesziel, die Ortschaft "Ponte" anvisiert. Tief Luft holen und nicht zu forsich die nächste Etappe angehen. Denn nun gilt es zuerst, 400 steile Höhenmeter zu bewältigen, über offene Hänge und Alpweiden erreichten wir die Guriner Furka. Plötzlich zeigt sich das Panorama der steilen Walliser Bergwelt. Im kleinen Bergsee erblicken wir die vielleicht in ihrer schönsten Ausprägung die Bergkulisse, Helsenhorn, Pizzo Cervandone, Ofenhorn, die Grenzgipfel zwischen Binntal und Formazza. Doch auf dem Pass lohnt sich auch ein Blick zurück, zum letzten Mal konnten wir das Panorama der Tessiner Bergwelt bewundern, die uns vier Tage lang begleitet hat.

Von da an ging's bergab. Der Höhenunterschied betrug bis Fondovalla (Stafelwald) immerhin 1100m, Der Abstieg geht fast von alleine. Nach zwei, drei Stolperern ! sind wir in Fondovalla. Nach sechs Stunden Marschzeit erreichten wir unser Ziel Ponte (Zumstäg) wo wir uns in der Residence Monte Giore einquartierten.

Jörg Stegmüller

Michel Chavanne

Steuerberatung und Treuhand AG

Revisions AG

Immobilien Bewirtschaftungs AG

Löwenplatz 5 · CH-4222 Zwingen

Telefon +41 61 765 84 00 · Fax +41 61 765 84 04

treuhand@mchavanne.ch · www.mchavanne.ch



WYDEHOF

 WYDEHOF		 MODE BOUTIQUE	 MISS FASHION
 BÄCKEREI-KONDITOREI-CONFISERIE			
 APOTHEKE IM WYDEHOF			 JEANS-HALLE
 Clientis Bank Jura Laufen	 Vögele CAFÉ RESTAURANT PIZZERIA WYDEHOF	 BIBLIOTHEK	
		 Baselandschaftliche Kantonalbank	

BLOCHOPTIC

Leichte Einkaufstouren
gibt's im Wydehof.

Einkaufscenter Wydehof Breitenbach. Jeden Freitag Abendverkauf bis 21.00 Uhr. Kinderspielecke im 1. Stock

gratis 



Freitag, 25. September 2008: Route: Ponte 1286 m–Alpe Vanino 2194 m–Scatta Minoia 2599 m–Alpe Forno sup. 2257 m–Albrunpass 2309 m–Binntalhütte 2267 m (6 Stunden).

Nach einer kalten Nacht in der Residence Monte Giove durften wir einmal mehr ein hervorragendes Frühstück geniessen. Danach verabschiedeten sich Anneli und Bruno sowie Aloisia und Willy, da sie sich für die Heimreise entschieden hatten.

Bei strahlend blauem Himmel starteten Monique, Robi, Urs und ich zur sechsten Etappe unserer Wanderwoche. Mit dem Sessellift ging es von Ponte auf den Sagersboden. Die erste kleine Rast machten wir in der Rif. Eugenio Margaroli. Danach ging es traumhaften Alpweiden und Bergseen entlang Richtung Scatta Minoia–Alpe Forno–Albrunpass. Unmittelbar vor dem Albrunpass erlebten wir dann das Highlight des Tages, konnten wir doch tatsächlich zwei Adler beobachten, wie sie ihre Kreise über uns zogen. Danach setzten wir zum Endspurt zur Binntalhütte an.

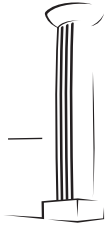
Bei untergehender Sonne genossen wir den wohlverdienten Apéro vor der Hütte. Beim anschliessenden gemütlichen Nachtesen mit Pastelli und einem Glas Wein, von Monique offeriert und uns Männern nach oben getragen, liessen wir diesen traumhaften Tag nochmals Revue passieren. *Lukas*

Samstag, 27. September:

Mit Wehmut trete ich den letzten Tag an! Die noch anwesenden sind: Robert Brodmann, Lukas Bosshard, Monique Bättig, und Urs Stegmüller, als Tourenleiter.

Samstagmorgen, punkt 8.30 Uhr verlassen wir, nach einem ausgiebigen Frühstück mit Müesli, Käse, Zopf, die gut geführte Binntalhütte. Nach einem letzten Blick auf den Piz d'Arbola, den Albrunpass und die hohen, schneebedeckten Viertausender vor uns, marschieren wir einen schmalen, steinigen Pfad vorbei an Alpweiden das Binntal runter, begleitet von Bergbächlein Richtung Fäld. Dort begegnen wir einem Alpabzug mit der bekannten Eringer Zucht aus dem Wallis.

QUALITÄT SEIT 1902



BILDHAUEREI & STEINWERK WEBER AG

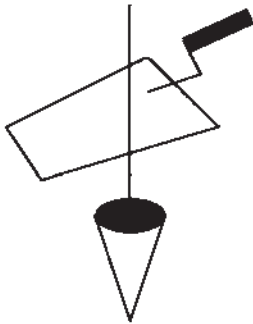
- Brunnen-Renovationen
- Brunnen neu und antik
- Grabmalgestaltungen
- Naturstein-Sanierungen

Fluhstrasse 6-8
4244 Röschenz

Telefon 061 761 60 30
Telefax 061 761 48 61

info@bsweberag.ch
www.bsweberag.ch

Otto Kohler AG



Hoch- und Tiefbau

Neubau

061 771 07 56

4254 Liesberg Dorf

Umbau

Traxarbeiten

Hausplätze

Teerbeläge

Baggerarbeiten



Urs und ich verköstigen uns im Restaurant Imfeld noch mit einer währschaften Käseschnitte, bevor wir alle mit dem Postauto durch die hübschen Walser Dörfer, wie Ausserbinn, Ernen, nach Fiesch fahren. Von dort geht's weiter mit der Matterhorn-Gotthardbahn nach Brig. Dann wechseln wir in einen IC-2000 Zug (Doppelstöcker), welcher uns nach Bern bringt. Anschliessend fahren wir mit einem ICE (DB) über Olten nach Basel, wo wir um 17.00 Uhr eintreffen. Glück

lich und zufrieden, nach einer wunderschönen Wanderwoche mit vielen netten Gleichgesinnten, verabschieden wir uns.

Einen herzlichen Dank geht an Urs Stegmüller, der uns eine Woche wunderbar durch die noch intakte Bergwelt geführt hat. Erwähnen möchte ich noch die lustigen und gemütlichen Abende die ich mit allen TeilnehmerInnen in den verschiedenen Unterkünften verbringen durfte. Herzlichen Dank!

Monique Bättig

Geburtstage

über 80 Jahre

Otto	Karrer	Pumpwerkstrasse 3	4142 Münchenstein	04. 11. 1908
Karl	Baumeister	Bäumlihofstrasse 74	4058 Basel	05. 11. 1917
Ugo	Eiselin	Hinterfeldstrasse 26	4242 Laufen	26. 03. 1920
Walter	Neuschwander	Hauptstrasse 11	4252 Bärschwil	06. 08. 1921
Alfred	Fuchs	Kreuzackerstrasse 7	4226 Breitenbach	25. 08. 1923
Ernst	Wyss	Neumattstrasse 15	4226 Breitenbach	14. 06. 1924
Alfred	Steiner	Unterdorf 5	4254 Liesberg Dorf	05. 10. 1924
Wolfgang	Dettli	Postfach	4203 Grellingen	12. 05. 1925
Werner	Baltisberger	Brislachstrasse 5	4226 Breitenbach	22. 09. 1925
Dora	Scheidegger-Wagner	Delsbergerallee 8	4053 Basel	09. 05. 1926
Kurt	Emminger	Tramweg 4	4147 Aesch BL	04. 07. 1926
Martin	Borer	Grien 34	4227 Büsserach	15. 07. 1926
Dieter	Steiner	Breitenbachstr. 21	4227 Büsserach	19. 09. 1926
Niklaus	Lack	Leimweg 1	4226 Breitenbach	06. 12. 1926
Fritz	Wyss	Baselstrasse 77	4242 Laufen	08. 01. 1927
Hans	Scheidegger	Im Fink 5	4242 Laufen	25. 09. 1927
Rudolf	Hänggi	Untere Wühry 7	4208 Nunningen	30. 11. 1927
Walter	Meier	Grossgarten 2	4222 Zwingen	02. 03. 1928
Max	Meury	Röschenzstrasse 55	4242 Laufen	29. 04. 1928
René	Müller	Schützenweg 28	4242 Laufen	30. 06. 1928
Peter	Brodmann	Unterholzstrasse 3	4107 Ettingen	07. 07. 1928
Emil	Bieli	Sunneshyn 201	4229 Beinwil SO	27. 09. 1928

*Geburtstage***80 Jahre**

Otto	Buschor	Dürrenbodenweg 29	4242 Laufen	06. 03. 1929
Franz	Scheuch	Lehengasse 33	4142 Münchenstein	14. 04. 1929
Xaver	Jermann	Zielweg 29	4244 Röschenz	25. 06. 1929

75 Jahre

Elmar	Schreiber	Neubüntengeweg 10	4147 Aesch BL	20. 01. 1934
Fridolin	Studer	In der Eich 1	4244 Röschenz	20. 03. 1934
Thomas	Gerster	Obere Hoehe 6	4242 Laufen	19. 04. 1934
Margrith	Schumacher-Fuchs	Grienweg 7	4242 Laufen	15. 07. 1934
Hansjörg	Gschwind	Blauenweg 12	4116 Metzleren	19. 07. 1934
Hans-Ruedi	Huber	Rebgässli 22	4123 Allschwil	29. 07. 1934
Othmar	Thüring	Hofstettenstrasse 12	4107 Ettingen	18. 08. 1934
Willy	Imhof	Oberdorfstrasse 6	4244 Röschenz	27. 10. 1934
Erich	Henneberger	Gründlirainstrasse 19	4242 Laufen	03. 11. 1934
Rinaldo	Faccioli	Neumattring 31	4147 Aesch	17. 11. 1934
August	Imhof	Sonnenweg 19	4242 Laufen	24. 12. 1934

70 Jahre

Heinz	Liesch	Aeraplana 218a	7220 Schiers Maria	08. 01. 1939
Erich	Asper	Ollenweg 4	4226 Breitenbach	21. 02. 1939
Hans	Studer	Wahlenstrasse 106	4242 Laufen	21. 02. 1939
Hanny	Metzger	Delsbergerstrasse 200	4242 Laufen	10. 05. 1939
Trudy	Jermann	Alte Strasse 33	4243 Dittingen	22. 05. 1939
Annerös	Cueni-Hänggi	Hauptstr. 23	4243 Dittingen	09. 06. 1939
René	Zurflüh	Dachslenbergstrasse 54	8180 Bülach	24. 06. 1939
Lilli	Schmidlin	Dorfstrasse 59	4243 Dittingen	07. 08. 1939
Leon	Küttel	Loogstrasse 24	4142 Münchenstein	17. 09. 1939
Hansruedi	Weber	Grubenweg 1	4226 Breitenbach	07. 10. 1939
Therese	Schaub	Kuntmattring 6	4107 Ettingen	09. 10. 1939
Heinz	Marauschek	Bollbodenstrasse 12	4206 Seewen SO	25. 10. 1939

65 Jahre

Anneli	Imhof	Obere Höhe 5	4242 Laufen	12. 01. 1944
Hansruedi	Schmidlin	Hollenweg 14	4243 Dittingen	26. 02. 1944
Erich	Müller	Rebenweg 11	4222 Zwingen	29. 03. 1944
Hansruedi	Spaar	Rödlerweg 13	4203 Grellingen	22. 04. 1944
Annemarie	Meyer-Graf	Maiersackerweg 27	4242 Laufen	29. 04. 1944
Stefan	Sommer	Alte-Strasse 36	4243 Dittingen	11. 07. 1944
Urs	Hänggi	Zullwilerstr 41	4208 Nunningen	09. 09. 1944
Lucia	Furrer	Loogstrasse 24	4142 Münchenstein	16. 09. 1944
Oswald	Schwager-Knüsel	Neuer Weg 22	4114 Hofstetten SO	03. 11. 1944
Monika	Müller	Drosselweg 21	4147 Aesch BL	12. 11. 1944
Hans	Peter	Steinackerweg 27	4242 Laufen	30. 12. 1944

Adressänderungen bitte an:

Bruno Christ, Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde, Mitgliederdienst
Obermattweg 19, 4243 Dittingen oder per E-Mail direkt an: mitglieder@sachohewinde.ch

Unbekannte Adresse: Eveline Rossi, Dorfstrasse 40, 4435 Niederdorf

Mitgliederbewegung

Neuaufnahmen an der Generalversammlung 2009

Monique	Bättig	Kirchmattstr. 11	4226 Breitenbach	06. 12. 1944
Regula	Imhof	Drosselstr. 10	4127 Birsfelden	26. 04. 1974
Andrea	Jung	Baselstrasse 22	4242 Laufen	03. 11. 1976
Reto	Kurth	Drosselstr. 10	4127 Birsfelden	14. 01. 1972
Ursina	Marxer	Bläsiring 7	4057 Basel	22. 08. 1983
Andreas	Meury	Martinsackerweg 16	4203 Grellingen	29. 05. 1952
Ueli	Schmidlin	Baselstrasse 22	4242 Laufen	11. 02. 1972

Neuaufnahmen durch den Vorstand für Jugend- und Familienmitglieder

Jonas	Allemann	Murstrasse 18	4226 Breitenbach	12. 03. 1991
Sebastian	Beekmans	Martisacherweg 4	4203 Grellingen	28. 08. 1997
Thomas	Braun	Im Vrenelisgärtli 7	4102 Binningen	27. 01. 1990
Christoph	Liebi	Weidenweg 4	4222 Zwingen	13. 02. 1994
Lukas	Muff	Reckholderstr. 3	4222 Zwingen	29. 03. 1998
Viviane	Mumenthaler	Weidenweg 20	4222 Zwingen	30. 04. 1995
Vanessa	Mumenthaler	Weidenweg 20	4222 Zwingen	17. 11. 1997
Yannik	Peter	Akazienstr. 5	4416 Bubendorf	02. 03. 1997
Monika	Sarbach	Im Grossen Grien 7	4242 Laufen	29. 12. 1962
Medea	Sarbach	Im Grossen Grien 7	4242 Laufen	20. 08. 1994
Laurin	Sarbach	Im Grossen Grien 7	4242 Laufen	08. 04. 1996
Timon	Sarbach	Im Grossen Grien 7	4242 Laufen	25. 03. 2001

Bewerbungen um Mitgliedschaft zur SAC-Sektion Hohe Winde

Céline	Allemann	Murstrasse 18	4226 Breitenbach	28. 10. 1988
Maarten	de Hoog	Im Erlisacker 1	4103 Bottmingen	
Fabian	Hof	In den Kurzen 11	4242 Laufen	03. 07. 1996
Andreas	Hof	In den Kurzen 11	4242 Laufen	03. 07. 1996
Nadja	Hof	In den Kurzen 11	4242 Laufen	06. 07. 1998
Rebecca	Hof	In den Kurzen 11	4242 Laufen	06. 07. 1998
Max	Hof-Borer	In den Kurzen 11	4242 Laufen	12. 03. 1962
Brigitta	Hof-Borer	In den Kurzen 11	4242 Laufen	11. 10. 1962
Adeline	Linder	36A rue de Kiffis	F-68480 Wolschwiller	21. 03. 1995
Robin	Meury	Unterdorfstr. 3	4223 Blauen	13. 03. 1999
Karin	Meyer	Schützenweg 18	4242 Laufen	27. 12. 1958
Luca	Reichel	Buchenweg 5	4148 Pfeffingen	06. 06. 1998
Etienne	Schmidlin	Dorfstrasse 36	4243 Dittingen	17. 01. 2003

Austritte 2008 aus der SAC-Sektion Hohe Winde

Joseph	Boinay	Orbundstrasse 71	2504 Biel
Fabienne	Cueni	Enge Gasse	4242 Laufen
F. & M.-A.	Dumont	Zelglistrasse 46	8634 Hombrechtikon
Diana	Halbeisen	Maihofstrasse 47	6006 Luzern
Patrik	Kronig	Hintere Gasse 20	4242 Laufen
Dominique	Metz	Av. de Cour 38	1007 Lausanne
Anton	Meury	Richenmattweg 7	4107 Ettingen
Alexandra	Nullmeyer	Kappelenweg 7	4226 Breitenbach
Mario	Savioli-Tschan	Postfach 43	4254 Liesberg-Dorf
Peter	Walther	Bartenheimerstrasse 59	4055 Basel



Ihr Partner in der Region

Heizungen

Kesselauswechslungen
Neuanlagen
Alternativenergie-Anlagen
Solaranlagen

Sanitäre Installationen

Installationsarbeiten in Neu- und Umbauten
Badezimmer-Sanierungen aus einer Hand
Reparaturarbeiten
Waschmaschinen

Spenglerei

Bauspengler- und Blitzschutzarbeiten
Flachdächer, Sanierungen



Hotel Restaurant

Central AG

Röschenzstrasse 3

CH-4242 Laufen

Familie Noirjean

Telefon 061 761 61 03

Telefax 061 761 69 81

<i>Hotel</i>	<i>37 Betten</i>
<i>Restaurant</i>	<i>80 Personen</i>
<i>Speisesaal</i>	<i>15-120 Personen</i>
<i>Gourmet-Stübli</i>	
<i>«Chez Claude»</i>	<i>24 Personen</i>

Bewertungen für Bergtouren, Skitouren, Bergwanderungen, Allgemeines

Bergtouren	L	Leicht	SAC-Wanderskala	T1	Guter Weg, wenig steil
	WS	Wenig schwierig		T2	Weg teilweise steil
	ZS	Ziemlich schwierig		T3	Spur, ausgesetzte Stellen, weglose Schrofen
	S	Schwierig		T4	Spur nicht überall sichtbar, exponiert, evtl. Eis
Skitouren	L	≤ 28 ° keine Ausrutscher, keine Engpässe	Freies Klettern	T5	Kletterstellen bis II, exponiert, heikle Schrofen, auch Eis
	WS	Ca. 30 ° Rutschstellen sanft auslaufend, Engpässe wenig st.		T6	Wie T5, meist weglos, häufig sehr exponiert, Gletscher mit Ausrutschgefahr
	ZS	Ab 35 ° längere Rutschstellen mit Bremsmöglichkeiten, Engpässe kurz, aber steil		I	Leicht
	S	Ab 40 ° lange Rutschstellen in Steilstufen abbrechend (Lebensgefahr), Engpässe lang und steil		II	Wenig schwierig
Ausdauer Kraft	wa	wenig anstrengend	Allgemeines	III 3a	Ziemlich schwierig
	za	ziemlich anstrengend		IV 4a	Schwierig
	a	anstrengend		V 5a	Sehr schwierig
	sa	sehr anstrengend		◆	Geeignet auch für Anfänger
				Δ h ±	Höhenmeter + aufwärts, - abwärts
				F	Führertour

Anmeldung oder Abmeldung für SAC-Touren und SAC-Kurse

Eine erfolgte Anmeldung zu einer Tour, einer Tourenwoche oder einen Kurs ist verbindlich. Abmeldungen sind nur nach Rücksprache mit der Tourenleiterin /dem Tourenleiter, resp. dem/der Kursleiter/in möglich. Für Tourenwochen, Kurse, Touren mit Bergführern oder allgemein Anlässe mit finanzieller Verpflichtung kann der/die Touren-/Kursleiter/in bei Nichtteilnahme eine Entschädigung verlangen. Die ungefähren Gesamtkosten sollten vorher bekannt gegeben werden. Die Höhe des geschuldeten Betrages ist abhängig vom Zeitpunkt der Annullierung: ■ Abmeldung bis 30 Tage vor Beginn des Anlasses: Fr. 10.00; ■ Abmeldung 29-20 Tage vorher max. 20% des Preises; ■ Abmeldung 19-10 Tage vorher max. 30% des Preises; ■ Abmeldung 9-0 Tage vorher max. 50% des Preises.

Hüttenwartliste «Cabane de Raimeux» April bis Juli 2009

4./5. April	Willy Oppliger	6./7. Juni	René Iost (Sa. belegt)
10.-13. April	Albert Saner	13./14. Juni	Fam. Frossard+Maeder
18./19. April	Francine Kohler	20./21. Juni	Jean-Michel Mischler
25./26. April	Edwin Saner	27./28. Juni	Marguerite Leuenberger
2./3. Mai	Familie Cuttat	4./5. Juli	Pascal Saner
9./10. Mai	J. Erismann+M. Vernizzi	11./12. Juli	G. Stegmüller (Sa. 15 P.)
16./17. Mai	P. Bürki+M. Kottelat	18./19. Juli	Willy Oberli
21.-24. Mai	Jean Aschwanden	25./26. Juli	Gerold Studer
30. Mai-1. Juni	Robert Burnier		

Termine für die nächsten Ausgaben der SAC-Clubnachrichten

Ausgabe Nr. → →	1-2010	2-2009	3-2009	4-2009
Redaktionsschluss:	27. November 09	2. März 09	25. Mai 09	4. September 09
Herstellung ab:	4. Dezember 09	9. März 09	1. Juni 09	9. September 09
Versand:	14. Dezember 09	16. März 09	10. Juni 09	15. September 09
Erscheinungsdatum:	18. Dezember 09	20. März 09	15. Juni 09	18. September 09

Vorstand 2009

<i>Präsident</i>	Kurt Häner	Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen Tel. 061 791 91 61 P, Mobil 079 646 23 17 E-Mail: kurt.haener@bluewin.ch
<i>Vizepräsident und Redaktion Club- nachrichten /Internet</i>	Reiner Lenk	Hauptstrasse 21a, 4148 Pfeffingen Tel. 061 751 21 46 P, Mobil 079 659 07 47 E-Mail: reiner.lenk@bluewin.ch
<i>Anlässe</i>	Heiri Ming	Im Latschget 198, 4204 Himmelried Tel. 061 741 13 13, Mobil 079 423 52 49 E-Mail: heiri.ming@vtxmail.ch
<i>Kassier</i>	Erich Müller	Rebenweg 11, 4222 Zwingen Tel. 061 761 50 60 P, Tel. 061 273 30 88 G E-Mail: emzwingen@bluewin.ch
<i>Sekretariat</i>	Lisa Häner	Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen Tel. 061 791 91 61 P, Mobil: 079 785 07 03 E-Mail: lisa.haener@bluewin.ch
<i>Mitgliederdienst</i>	Bruno Christ	Obermattweg 19, 4243 Dittingen, Tel. 061 761 65 28 P, 061 765 41 87 G; E-Mail: mitglieder@sachohewinde.ch; bruno.christ@bluewin.ch
<i>Tourenchef</i>	Erwin Lack	Sevenweg 2, 4450 Sissach Tel. 061 971 49 88 P; E-Mail: elack@vtxmail.ch
<i>Präsident Betriebskommission Kletterhalle Laufen</i>	Pascal Saner	Fichtenweg 10, 4244 Röschenz, Tel. Mobil: 079 322 59 19 E-Mail: saner.pascal@gmail.com; pascal.saner@sid.bs.ch
<i>SAC-Jugend</i>	Ivan Saner	Gehrenweg 2A, 4227 Büsserach, Tel. Mobil 079 699 33 03 E-Mail: ivan.saner@ambonet.ch
<i>Senioren</i>	Walter Meyer	Meiersackerweg 29, 4242 Laufen, Tel. 061 761 44 84 E-Mail: walter.meyer@bdo.ch
<i>Postadresse</i>	SAC	Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde Postfach 603, 4242 Laufen
<i>Postadresse</i>	Kletterhalle Laufen	Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen
<i>Internet</i>	www.sachohewinde.ch und www.kletterhallelaufen.ch	
<i>J+S-Coach</i>	Rolf Zimmerli	Weierweg 16, 4242 Laufen, Tel. 061 761 85 39, Mobil 079 696 73 31, E-Mail: rzimm14@bluewin.ch
<i>Archiv</i>	Allmendweg (vis-à-vis Dr. M. Tschan), 4242 Laufen. Der Schlüssel zum Clublokal kann bei Bruno Christ angefordert werden (Adresse siehe oben).	
<i>Clublokal</i>	Restaurant Rössli	«Ravindra Palace» Hauptstrasse 28, 4242 Laufen, Tel. 061 761 61 09
<i>Clubnachrichten</i>	Druck: Interrepro AG	Pumpwerkstrasse 11, 4142 Münchenstein Tel. 061 411 74 48, Fax 061 411 13 92
	<i>Inserate</i>	Erich Müller (Adresse siehe oben)

Familienbergsteigen: beim Tourenchef; **J+S-Coach:** bei SAC-Jugend

Umweltbeauftragter: bei Heiri Ming / Anlässe; **Archiv:** Schlüssel bei Bruno Christ

Kulturbeauftragter: beim Tourenchef; **Hüttenkommission:** beim Präsident

Barryfox / Notruffunkgeräte: Luzia Kottmann, Dürrenbodenweg 13, 4242 Laufen, Tel. 061 761 52 21

IG Klettern: bei Paul Stöckli, 16, rue du moulin, F-68480 Wolschwiller, Tel. 0033 389 07 31 64

PostAuto, Ihr Partner für Mobilität



Massgeschneiderte Mobilitätslösungen von der Planung bis zur Umsetzung

PostAuto Schweiz AG, Region Nordschweiz
4002 Basel, Tel. 061 205 51 11
basel@postauto.ch, www.postauto.ch



PostAuto

DIE POST 

PP 4242 Laufen
Adressänderungen an:
Bruno Christ
Obermattweg 19
4243 Dittingen

Lukas Studer,
4536 Attiswil/BE:

«Wenn Ricola draufsteht,
sind meine Kräuter drin.»

Kräuterfeld Schatzgäbe

Ricola®

Von Natur aus gut.
www.ricola.ch